

Mitteilungsblatt



Jahrgang 10

Freitag, 03. Juli 2026

Nummer 27

Aus dem Inhalt



SIEGTAL PUR

RADLER'S RAST

am Glockenhaus

5. JULI 2026



Notrufe und Bereitschaftsdienste

■ Allgemeiner Notruf

Polizei, Telefon: 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst, Tel.: 112
 Polizeiinspektion Betzdorf, Tel.: 02741 926-0
 Kriminalinspektion Betzdorf, Tel.: 02741 926200

■ DRK-Rettungsdienst und Krankenhaus

Aus allen Ortsnetzen, Tel.: 112
 DRK Krankenhaus Kirchen, Tel.: 02741 682-0

■ Apotheken-Notdienst

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

Festnetz: 01805 258825-PLZ
 (0,14 EUR/Min.)

Mobilfunknetz: 01805 258825-PLZ
 (max. 0,42 EUR/Min.)

Die Abfrage über das Internet finden Sie unter www.lak-rlp.de. Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 08.30 Uhr.

■ Augenärztliche Notdienstzentrale

Für die Landkreise Altenkirchen und Westerwald
 Tel.: 01805 112060

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117 (ohne Vorwahl). Weitere Infos unter: www.116117info.de

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

■ Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztliche Notdienstzentrale in Kirchen
 Tel.: 01805 112057
 Wir sind für Sie da: Mittwochs von 13:00 Uhr bis donnerstags 08:00 Uhr. An Wochenenden: Freitags von 18:00 Uhr bis montags 08:00 Uhr sowie an Feiertagen von 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 08:00 Uhr

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer zu den üblichen Telefonspreisen: 0180 5040308

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

- Freitag von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
- Samstag von 08:00 Uhr - Montag 08:00 Uhr
- Mittwoch von 14:00 - 18:00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 08:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 08:00 Uhr. An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 08:00 Uhr - Samstag 08:00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-Koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Störungsdienste, Stromversorgung und Straßenbeleuchtung und Gasversorgung

Bereich Betzdorf - für die Stadt Betzdorf und die Ortsgemeinden Alsdorf, Grünebach, Scheuerfeld und Wallmenroth:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom 0800 93786389*
 Störungsmeldung Strom 0800 4112244*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung ... 0800 4112244*
 *kostenlose Rufnummern

Bereich Gebhardshain - für die Ortsgemeinden Dickendorf, Elben, Elkenroth, Fensdorf, Gebhardshain, Kausen, Malberg, Molzhain, Nauroth, Rosenheim, Steinebach und Steinerroth:

EAM Netz GmbH

Netz und Einspeisung Telefon: 0800 3250532*
 Störungsmeldung Strom Telefon: 0800 34101 34*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung,

Telefon: 0800 3410134*

*kostenlose Rufnummern

oder im Internet unter

<https://strassenbeleuchtung.eam-netz.de>

Westerwald-Netz GmbH

Störungsmeldung Gas, Telefon 0800 6484848

■ Wasserwerk und Abwasserwerk

Für Notfälle der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung innerhalb der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain haben die Verbandsgemeindewerke Bereitschaftsdienste eingerichtet.

Diese sind über Notruf-Nummern erreichbar, die nur außerhalb der Dienstzeiten gelten:

- Montag bis Freitag von 16:00 Uhr - 07:00 Uhr,
- am Wochenende von Freitag, 13:00 Uhr - Montag, 07:00 Uhr sowie
- an Feiertagen.

Bitte wählen Sie Ihrem Notfall entsprechend folgende Rufnummer:

Wasserwerk 0800 3141000

Abwasserwerk 0160 96916447

Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain

■ Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain

Bürgermeister: Joachim Brenner, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 291-115

Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain:

Telefon: 02741 291-0, Fax: 02741 291-119,

E-Mail: poststelle@vg-bg.de, www.vg-bg.de

Rathaus Betzdorf, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf (Fachbereiche: Zentrale Dienste, Bürgerdienste und Verbandsgemeindewerke Betzdorf-Gebhardshain)

Rathaus Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain (Fachbereiche: Finanzen und Bauen)

Öffnungszeiten der Rathäuser Betzdorf und Gebhardshain:

Montag - Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr; Montag - Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr; Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Bürgerbüros Betzdorf und Gebhardshain:

Bürgerbüro Betzdorf: Montag - Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr; Montag - Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr; Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgerbüro Gebhardshain: Montag: geschlossen; Dienstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr; Mittwoch: geschlossen; Donnerstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr; Freitag: geschlossen

Telefon: 02741 291-900, E-Mail: buergerbuerou@vg-bg.de

Regionale Entwicklungsgesellschaft

Betzdorf -AöR- Wirtschaftsförderung:

Michael Becher, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Rathaus, Zimmer 3.18, Telefon: 02741 291-120, Fax: 02741 291-119, Mobil: 0160 96390142,

E-Mail: michael.becher@reg-betzdorf.de,

www.reg-betzdorf.de

DSL-Versorgung/Breitbandausbau:

Sascha Hensel, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Rathaus, Zimmer 3.17, Telefon: 02741 291-999, Fax: 02741/291-119, E-Mail: sascha.hensel@vg-bg.de, www.reg-betzdorf.de

Mitteilungsblatt Betzdorf-Gebhardshain:

Redaktion Mitteilungsblatt: Marc Rosenkranz, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Zimmer 3.12, Telefon: 02741 291-117, E-Mail: mitteilungsblatt@vg-bg.de (Nur für allgemeine Anfragen, wie z.B. Reservierung der Titelseite.)

Online-Redaktionszugang: Berichte, Fotos und Plakate können ausschließlich nur noch über einen Online-Redaktionszugang eingereicht werden. Weitere Informationen unter:

www.vg-bg.de/buergernah/aktuelles/mitteilungsblatt
Zustellung des Mitteilungsblattes: Wenn es bei Ihnen Probleme mit der Zustellung des Mitteilungsblattes gibt, dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an zustellung@wittich-hoehr.de oder melden Sie sich telefonisch unter 02624 911-143.

Kommunale Gleichstellungsbeauftragte:

Angelika Brenner, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Telefon: 0175 1960121, E-Mail: gleichstellung@vg-bg.de, Gesprächstermine nach Vereinbarung

Gemeindegewest^{plus}

Für die Ortsgemeinden Alsdorf, bzw. Stadt Betzdorf, Grünebach, Scheuerfeld und Wallmenroth: Bärbel Hellinghausen, Telefon: 0151 15858496, E-Mail: gemeindegewest@kirchen-sieg.de

Für die Ortsgemeinden Dickendorf, Elben, Elkenroth, Fensdorf, Gebhardshain, Kausen, Malberg, Molzhain, Nauroth, Rosenheim, Steinebach und Steineroth: Bärbel Hellinghausen, Telefon: 0151 15858496, E-Mail: gemeindegewest@kirchen-sieg.de

Bürgerfahrdienst (Bürgerbus) der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain:

Haben Sie allgemeine Fragen zum Bürgerbus-Projekt oder sind Sie an einer ehrenamtlichen Mitarbeit interessiert? Die Mitarbeiterin der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Emma Berndt (02741 291-134) steht Ihnen für Fragen zur Verfügung. Reservierungen von Fahraufträgen nimmt der Telefondienst mittwochs in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr unter der Telefonnummer 02741 291-291 entgegen.

Verbandsgemeindefeuerwehr Betzdorf-Gebhardshain:

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst, Telefon 112

Wehrleiter Verbandsgemeinde

Betzdorf-Gebhardshain

Markus Beichler, 0160 96317981 (m)

Rathaus Betzdorf, Fachbereich Bürgerdienste: Oliver Pfeifer, 02741 291-410 (d)

Feuerwehr Alsdorf-Grünebach

Wehrführer Martin Schütz, 0160 99151527 (m)

Feuerwehr Betzdorf

Wehrführer Niclas Brato, 0160 4052378 (m)

Feuerwehr Dauersberg

Löschgruppenführer Michael Rotter, 0151 40309507 (m)

Feuerwehr Elkenroth (Ortsgemeinden Elkenroth, Nauroth)

Wehrführer Michael Schuhen, 02747 924218 (d), 02747 911633 (p)

Feuerwehr Kausen (Ortsgemeinden Dickendorf, Kausen, Molzhain, Steineroth)

Wehrführer Marcel Becker, 0151 17655673 (m)

Feuerwehr Rosenheim (Ortsgemeinden Malberg, Rosenheim)

Wehrführer Bastian Bierbaum, 02747 915906 (p), 0170 1800504 (m)

Feuerwehr Scheuerfeld

Wehrführer Andreas Mailinger, 0151 50650515 (m)

Feuerwehr Steinebach (Ortsgemeinden Elben, Fensdorf, Gebhardshain, Steinebach)

Wehrführer Michael Kreuels, 02747 9147589 (p)

Feuerwehr Wallmenroth

Wehrführer Boris Bläser, 0171 2175521 (m)

Schiedspersonen in der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain:

Dieter Lichtenthäler, Kettelerstraße 12, 57518 Betzdorf

Tel.: 02741 935216, Mobil: 0160 96029122,

E-Mail: dieter.lichtenthaeler@magenta.de

Ingolf Wagner, Betzdorfer Straße 16, 57520 Molzhain

Tel.: 02747 7896, Fax: 02747 930428,

E-Mail: ingolf@wagner-elektronik.de

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Wir gratulieren



Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern können.

Ein besonderer Geburtstagsgruß, mit den besten Wünschen für ihre Gesundheit, geht an:

Elisabeth Bauschert, 96 Jahre

(Alsdorf) am 05.07.2026

Norbert Brenner, 80 Jahre

(Kausen) am 11.07.2026

Alles Gute!

Sprechtage

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.



Verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz

Verbraucherberatung

Betzdorf, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf

Telefon: 02741 291-480

Internet: www.vz-rlp.de; **E-Mail:** betzdorf@vz-rlp.de

Persönliche Beratung: Jeden Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr, Zimmer 1.05, Terminvereinbarung ist möglich unter 0261 12727; Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 17:00 Uhr und Freitag 09:00 Uhr - 13:00 Uhr.

Telefonische Erstberatung zum Thema Digitales und Verbraucherrecht über das landesweite Verbraucher-telefon Montag, Mittwoch und Donnerstag, 10:00 Uhr - 16:00 Uhr, Telefon: 06131 2848120

Persönliche Energieberatung in Betzdorf:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 14:15 Uhr - 17:15 Uhr im Rathaus Betzdorf, Zimmer 1.05, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf. Anmeldungen unter der Rufnummer 0800 6075600.

■ Rente - Rehabilitation

Die Rentenversicherungsträger haben sich zum 1. Oktober 2005 im Zuge der Reform unter einem gemeinsamen Dach zusammengeschlossen, so dass es nur noch einen Ansprechpartner gibt: die „Deutsche Rentenversicherung“. Alle Rentenversicherungsträger treten nach außen einheitlich auf.

Auskunft und Beratung durch den Rentenversicherungsträger bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen, Lindenstraße 1, 57548 Kirchen. Termine: vierteljährlich, Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 02741 688-800.

Zusätzlich erhalten Sie telefonisch Auskunft und Information bei:

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz: Montag - Donnerstag: 07:30 Uhr - 18:00 Uhr, Freitag: 07:30 Uhr - 15:30 Uhr, Telefon: 0800 1000 480 16 (zum Nulltarif)

Deutsche Rentenversicherung Bund: Montag - Donnerstag: 07:30 Uhr - 19:30 Uhr, Freitag: 07:30 Uhr - 15:30 Uhr, Telefon: 0800 1000 480 70 (zum Nulltarif)

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See: Montag - Donnerstag 07:30 Uhr - 19:30 Uhr, Freitag: 07:30 Uhr - 15:30 Uhr, Telefon 0800 1000 480 80

Infos erhalten Sie auch bei folgender Versichertenberaterin und Versichertenberatern der **Deutschen Rentenversicherung, Bund und Regionalträger:**

Christoph Greb, Am Brandhahn 29, 57520 Grünebach, Telefon: 0170 4078666

Michael Mudersbach, Kupferhütte 14, 57562 Herdorf, Telefon: 02744 6917

Für die Knappschaft-Bahn-See:

Kerstin Klingbeil, Friedrich-Ebert-Straße 92, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 1844746

■ Sprechtag der Gemeindegewerkschaft Plus

Für die Ortsgemeinden: Alsdorf, bzw. Stadt Betzdorf, Grünebach, Scheuerfeld und Wallmenroth. Kontakt: Bärbel Hellinghausen, Mobil: 0151 15858496, E-Mail: gemeindegewerkschaft@kirchen-sieg.de

Für die Ortsgemeinden Dickendorf, Elben, Elkenroth, Fensdorf, Gebhardshain, Kausen, Malberg, Molzhain, Nauroth, Rosenheim, Steinebach und Steinerroth: Jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 17:00 Uhr im Rathaus Gebhardshain, Raum U01. Kontakt: Bärbel Hellinghausen, Mobil: 0151 15858496, E-Mail: gemeindegewerkschaft@kirchen-sieg.de

■ Sprechtag des Notars

Notar Dr. Joel Reyes im Gebhardshainer Rathaus am jeweils 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 13:30 Uhr (im Untergeschoss Raum U 01).

Um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02742 91361-0 wird gebeten.

Klimaschutz und Energiespartipps

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. Den Keller im Sommer trocknen?

Es klingt erst mal einleuchtend, einen feuchten Keller im Sommer durch warme Luft zu trocknen. Doch das funktioniert nicht immer - im Gegenteil, es kann sogar den umgekehrten Effekt haben.

Warme Luft enthält mehr Feuchtigkeit in Form von Wasserdampf als kältere. Lüftet man einen kühlen Kellerraum bei schwülwarmem Wetter, kühlt sich die warme Außenluft an den kälteren Kellerwänden ab, die Feuchte wird freigesetzt und die Luftfeuchte steigt an. Das führt im schlimmsten Fall zu Schimmel an den Wänden.

Häufig wird empfohlen, den Keller im Sommer nur in den kühleren Nacht- und Morgenstunden zu lüften. Ob das hilft, hängt aber immer von der absoluten Luftfeuchte ab, also der Menge Wasserdampf, die tatsächlich in einem Kubikmeter Luft enthalten ist. Denn nur wenn die absolute Luftfeuchte außerhalb niedriger ist als im Keller, wird die Raumluft durch das Lüften trockener. Abhilfe können spezielle Lüftungsgeräte schaffen, die selbständig das Innen- und Außenklima abgleichen und nur dann anspringen, wenn mit der Außenluft auch getrocknet werden kann.


Wenn im Hochsommer die Temperaturen nachts kaum abkühlen oder die absolute Feuchte der Außenluft längere Zeit zu hoch ist, funktioniert das allerdings nicht mehr gut.

In solchen Fällen kann ein Kondensationstrockner zur Luftentfeuchtung eingesetzt werden. Dabei sollte auf einen möglichst niedrigen Stromverbrauch geachtet werden.

Im Winter funktioniert das Trocknen durch Lüften in der Regel besser, denn kalte Luft enthält weniger Feuchtigkeit als warme und die Luft draußen ist trockener als drinnen. Beim Lüften im Winter wird die wärmere, feuchte Innenluft durch trockene Außenluft ausgetauscht. Die Frischluft erwärmt sich und nimmt die Feuchtigkeit der Wohnung oder des Kellerraums auf, bis sie wieder ausgetauscht wird. Über einen längeren Zeitraum wird der Raum so trockener. Ein Hygrometer (Luftfeuchtigkeitsmessgerät) hilft dabei, die relative Luftfeuchtigkeit im Auge zu behalten und so gezielt zu lüften.

Aktuelles

LANDTAG
RHEINLAND-PFALZ




Der Bürgerbeauftragte
des Landes Rheinland-Pfalz und der
Beauftragte für die Landespolizei
Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche

HERZLICHE EINLADUNG ZUM ONLINE-SPRECHTAG

Samstag, 25. Juli 2026

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Beschwerden und Probleme mit Behörden in Rheinland-Pfalz dem Bürgerbeauftragten Martin Haller in einem Online-Meeting vorzutragen!

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.



Anmeldefrist
13. Juli 2026

Anmeldungen unter
poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de
www.derbuergerbeauftragte.rlp.de
06131/28999-99

■ Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Aktion „Mülltrennung wirkt“ begeistert Altenkirchen



Der Marktplatz in Altenkirchen stand am 18.06.2026 ganz im Zeichen der Aktion „Mülltrennung wirkt“ der Initiative „Deutschland trennt“. Zwischen 9:00 und 12:00 Uhr informierten die Abfallberatung des Landkreises Altenkirchen und die dualen Systeme auf anschauliche Weise über richtige Mülltrennung und die Bedeutung korrekt sortierter Abfälle.

Ein echter Blickfang waren die überdimensionalen Verpackungen, die viele Bürgerinnen und Bürger zum Anhalten und Mitmachen einluden.

Unterstützt wurde die Aktion vom „Trenn-Bären“, der vor allem bei Kindern für Begeisterung sorgte und spielerisch Wissen rund um Abfalltrennung vermittelte. Auch Erwachsene nutzten die Gelegenheit, sich rund um das Thema richtige Mülltrennung zu informieren und Fragen im Umgang mit Verpackungen, Gelbe Tonne und Co. zu klären.

Das Interesse war groß: Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger informierten sich darüber, was in welche Tonne gehört

und wo im Alltag häufig Fehler passieren. Gerade diese sogenannten Fehlwürfe stellen weiterhin ein erhebliches Problem dar, da sie das Recycling erschweren oder teilweise sogar verhindern.

Deutlich wurde dabei auch die zentrale Botschaft der Initiative „Deutschland trennt“, einer Kampagne der dualen Systeme:

Richtig getrennter Abfall ist eine wichtige Rohstoffquelle. Wenn Verpackungen, Altglas und Papier korrekt sortiert werden, können wertvolle Materialien wiederverwertet und Ressourcen eingespart werden.

Gleichzeitig trägt die richtige Trennung dazu bei, dass weniger Müll verbrannt werden muss und dadurch das Klima geschützt wird.

Insgesamt wurde die Veranstaltung in Altenkirchen als sehr gelungen bewertet.

Groß und Klein zeigten sich interessiert und offen für die vermittelten Inhalte – ein deutliches Zeichen dafür, dass Umweltbildung direkt vor Ort gut ankommt und nachhaltig wirkt.

Tipps gegen müffelnde Bioabfalltonnen im Sommer

Viele Bürger kennen das Problem. Kaum wird es sommerlich warm, umgibt die Bioabfalltonne ein unverwechselbarer Geruch und oftmals wimmelt es in der Abfalltonne von Maden.

Damit es im Sommer gar nicht erst zu Geruchsbelästigung und Madenbefall durch die Bioabfalltonne kommt, gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen folgende wichtige Tipps für den Umgang mit der Bioabfalltonne:

• Tipp Nr. 1: Richtiges Vorsortieren in der Küche

Das Problem beginnt oftmals schon in der Küche. Die Abfalleimer im Haushalt sollten geschlossen gehalten werden, die Abfälle möglichst in Zeitungspapier gewickelt und entsorgt werden.

Spätestens jeden dritten Tag sollten die Abfalleimer in der Küche geleert werden.

• Tipp Nr. 2: Die Bioabfalltonne gehört in den Schatten

Die Bioabfalltonne darf nicht in der prallen Sonne stehen, denn Bakterien, Schimmelpilze und Fliegenmaden lieben das feuchtwarme Klima und vermehren sich schnell. Die Bioabfalltonne sollte schattig und nicht gerade unter dem Fenster des Nachbarn stehen.

• Tipp Nr. 3: Zeitungspapier

Wer beachtet, die Bioabfälle bereits in der Küche in Zeitungspapier zu wickeln oder in Papiertüten zu entsorgen, wird selten Probleme mit Maden haben. Zudem ist es wichtig, den Boden der Bioabfalltonne mit Zeitungspapier auszukleiden, damit Flüssigkeiten aufgesogen werden können.

• Tipp Nr. 4: Die Bioabfalltonne regelmäßig auswaschen

Nach der Leerung sollten die Bioabfalltonnen gesäubert werden.

Einmal mit dem Gartenschlauch auswaschen und die Tonne mit offenem Deckel in der Sonne trocknen lassen. So werden üble Gerüche verhindert.

• Tipp Nr. 5: Sauberer Rand der Bioabfalltonne

Da der Deckelrand ein beliebter Platz für Fliegen ist, sollte der Deckelrand der Bioabfalltonne möglichst sauber gehalten werden. Einmal in der Woche den Rand der Tonne mit Essigwasser abwischen verhindert die Eiablage durch die Fliegen.

• Tipp Nr. 6: Bioabfalltonne offen oder geschlossen halten?

Den Deckel der Bioabfalltonne stets gut geschlossen halten, damit keine Fliegen hineinkommen und somit die Eiablage erschwert wird.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der E-Mail abfallberatung@awb-kreis-ak.de oder der Telefonnummer 02681 813070.

■ Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“

Aufgrund einer Straßensperrung wird dringend um Voranmeldung gebeten!



Reparatur-Café am 11.07.2026 14:00- 17:00 Uhr

Für eine bessere Koordination bitten wir um telefonische **Voranmeldung** bei Heribert Greb unter **02747/7985** am Donnerstag vor dem v.g. Aktionstermin **10:00 – 14:00 Uhr**.

Das Team freut sich, bei der Reparatur von Elektro- und Mechanikgeräten zu helfen. Die Samstagsöffnungszeiten sollen Berufstätigen die Möglichkeit bieten, Unterstützung zur Selbsthilfe zu nutzen.

• **Pfarr- und Gemeindezentrum,
Hauptstraße 1, 57520 Kausen
(unterhalb der kath. Kirche)**

• **Weitere Infos erhalten Sie
telefonisch oder per E-Mail
bei:**

Manfred Ebener: 02741/24086,
manfred-ebener@gmx.de
Heribert Greb: 02747/7985,
heri.greb@t-online.de



Computer- und Handyhilfe im IT-Café am 03.07.2026 ab 16:00 Uhr

Kostenfreie Hilfestellung bei der Nutzung von Hard- und Software auf Computern, Laptops, Smartphones und Tablets."

• **Wir bitten vorab um
Anmeldung bei Stefan Greb!**

• **Anmeldungen oder Fragen
bitte an:**

02741/23519 (Herr Stefan Greb)

itcafe.bg@gmail.com

• **Stadthalle Betzdorf, Clubraum 3**



■ Gemeindegewester PLUS

Kaffee trinken mit der Gemeindegewester^{plus}

Wann: 14. Juli

Ab: 09:00 Uhr

Wo: Cafe Pieroth in der
Bahnhofstrasse
in Betzdorf



Lassen Sie uns gemeinsam Zeit verbringen, und lernen Sie mich und meine Arbeit als **Gemeindegewerkschaft^{plus}** kennen.
Bärbel Hellinghausen
0151-15858496

Vereinsnachrichten

■ Erster Deutscher Altenschutzbund Solidar Betzdorf/Kirchen e.V.

Stammtisch

Der monatliche Stammtisch findet am Freitag, 17.07.2026, um 15:00 Uhr beim Altenschutzbund Solidar 4711, Seniorenberatungsbüro, Bahnhofstraße 13, Galerie Betzdorf statt. Nach der gemütlichen Kaffeerunde sind Mitglieder wie Nichtmitglieder herzlich zum Bingo-Spiel eingeladen. Die nächste Fahrt: Am 05.08.2026 geht die Tagesfahrt nach Bonn. Programm: vierstündige Schifffahrt auf dem Rhein unter dem Motto: Rheinischer Nachmittag mit Live-Musik, Gesang, Tanz und Kaffeetrinken.

Der ausführliche Plan ist im Beratungsbüro erhältlich.

Anmeldungen beim Altenschutzbund, Bahnhofstraße 13, Galerie Betzdorf, zu den Bürozeiten: dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr.

■ Tierschutzverein Kreis Altenkirchen e.V.

Spendenübergabe der Abiaktion des Privaten Gymnasiums Marienstatt erreicht Rekordsumme in Höhe von 6.500 €

Im Rahmen ihrer Abiturentlassfeier konnte die Abiaktion des Privaten Gymnasiums Marienstatt die schöne Summe von jeweils 6.500 € an den Tierschutz Altenkirchen und die Kinderkrebshilfe Gieleroth spenden.

Die Organisationen wurden vor Ort von Karin Rother und Amneris Bürschel (Tierschutz) sowie Claudia Wenzelmann-Roth und Silvia Roßbach (Kinderkrebshilfe) vertreten.



„An dieser Stelle möchten wir den beiden Organisationen nochmals ausdrücklich für ihre wertvolle Arbeit danken. Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement sie sich täglich für Menschen und Tiere einsetzen. Umso mehr freut es uns, ihre Arbeit mit unserer Spende unterstützen zu können.“

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und freuen uns darauf, auch künftig mit Ihnen in Kontakt zu bleiben“, betonten die frisch gebackenen Abiturientinnen und Abiturienten, die sich über das ganze Schuljahr hinweg engagiert hatten, um die Spendensumme zu generieren.

Ortsgemeinde Alsdorf

■ Ortsgemeinde Alsdorf

Ortsbürgermeisterin: Kerstin Himmrich, Industriestraße 9, 57518 Alsdorf, Mobil: 0151 40392170, E-Mail: ortsbuergermeister.alsdorf@gmail.com

Bürgersprechstunde der Ortsbürgermeisterin:

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Jugendtreff: Mittwochs von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Jugendraum im Bürgerhaus

Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“:

Telefon: 02741 972385,

E-Mail: KigaSonnenscheinAlsdorf@web.de, www.kita-sonnenschein-alsdorf.de

Kindertagesstätte „Hand in Hand“ der Lebenshilfe GmbH, Kirchstraße 9, Telefon: 02741 23380,

E-Mail: kiga.alsdorf@lebenshilfe-ak.de,

www.lebenshilfe-ak.de

Stadt Betzdorf

■ Stadt Betzdorf

Stadtbürgermeister: Johannes Behner, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 291-911 (Vorzimmer), E-Mail: johannes.behner@betzdorf.de

Citymanagement: Kevin Wallimann, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 291-912, Fax: 02741 291-7912, E-Mail: citymanagement@betzdorf.de

Stadthalle Betzdorf: Hellerstraße 30, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 910740, E-Mail: info@stadthalle-betzdorf.de

Kidstreff für alle von 8 - 12 Jahren: Dienstags von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr in der Stadthalle Betzdorf

Jugendtreff ab 12 Jahren: Dienstags ab 18:00 Uhr in der Stadthalle Betzdorf

Klimaschutzpaten: Detlev Brühl,

E-Mail: klimaschutzpate-bruehl.betzdorf@vg-bg.de, Edgar Schmidt,

E-Mail: klimaschutzpate-schmidt.betzdorf@vg-bg.de

Öffnungszeiten der Friedhofskapelle auf dem Friedhof in Betzdorf: Montags bis freitags: 07:00 Uhr - 15:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

■ 2. Änderung des Bebauungsplanes

„Gewerbepark Betzdorf (Erweiterung)“

in der Stadt Betzdorf, Gemarkung Dauersberg

hier: Öffentliche Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Betzdorf hat in seiner öffentlichen Sitzung am 2.6.2026 beschlossen, den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Betzdorf (Erweiterung)“ sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu veröffentlichen.

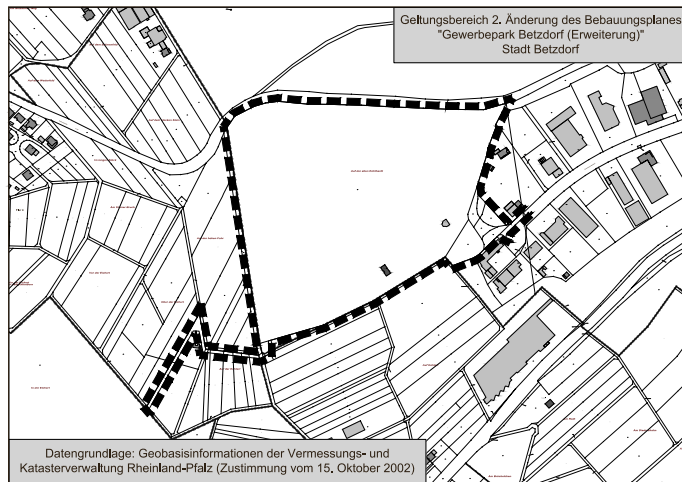
Planungsanlass / Ziele der Planung

Ziel und Zweck der 2. Änderung des Bebauungsplanes ist die bauplanungsrechtliche Sicherung von Gewerbeflächen für den gewerblichen Entwicklungsbedarf im Sinne einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung. Der Planbereich schließt sich unmittelbar an das bestehende Gewerbegebiet „Steinerother Straße“ an. Sowohl die planungsrechtlichen als auch die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen orientieren sich an die bereits bestehende Nutzung und Bebauung im Gewerbegebiet „Steinerother Straße“ unter Rücksichtnahme auf den südlich gelegenen Siedlungsbereich der Ortsgemeinde Steineroth.

Plangebiet

Der vorgesehene Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Flur 2 der Gemarkung Dauersberg und ist im

nachfolgend abgedruckten Lageplan durch eine gestrichelte Linie umgrenzt.



Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Betzdorf (Erweiterung)“, mit Plankarte, textlichen Festsetzungen und der Begründung wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB im Zeitraum

vom Freitag den 3.7.2026 bis Freitag, den 14.8.2026 zur Einsicht unter www.vg-bg.de - **Rubrik: Aktuelles/ Amtliche Bekanntmachungen/Stadt Betzdorf**- im Internet veröffentlicht.

Die zuvor genannten Entwurfsunterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung werden zudem über das zentrale Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz unter www.geoportal.rlp.de zugänglich gemacht.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen während der Dauer der o.g. Veröffentlichungsfrist gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Fachbereich Bauen, Zimmer 211, Hr. Schumacher, während der allgemeinen Öffnungszeiten (Mo., Mi. und Do. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Di. und Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr, Mo. - Mi. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Do. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr; sowie nach Vereinbarung unter Tel. Nr. 02741/291-319 oder eMail: bauleitplanung@vg-bg.de) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Diese sollen elektronisch an die eMail-Adresse: bauleitplanung@vg-bg.de übermittelt, bei Bedarf aber auch postalisch an die Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf eingereicht werden.

Neben dem Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sind wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Informationen verfügbar, die umweltbezogene Informationen enthalten:

I. Entwurf der Begründung zum Bebauungsplan:

In der Begründung, erstellt vom Büro für Städtebau und Umweltplanung Stadt-Land-plus, 56154 Boppard-Buchholz mit Stand März 2026 werden u.a. die Ziele und Zwecke, die Bestandssituation, die übergeordnete Planung und die beabsichtigte Planung einschließlich der Ver- und Entsorgung dargelegt.

II. Entwurf des Umweltberichts zum Bebauungsplan gem. § 2 a BauGB:

Im Umweltbericht, erstellt vom Büro für Städtebau und Umweltplanung Stadt-Land-plus, 56154 Boppard-Buchholz mit Stand März 2026, werden u.a. die Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere / biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Luft / Klima, Landschaftsbild, sowie die geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen untersucht und bewertet.

III. Fachgutachten zum Bebauungsplan:

- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (Reptilien, Vögel, Fledermäuse, geplante Maßnahmen zur Vermeidung nachteiliger Auswirkungen), Ökologische Leistungen BNL.baubkus, 56244 Arnsöfen in der Fassung vom 06.03.2024
- Plan Biotop- und Nutztypenkartierung, Büro für Städtebau und Umweltplanung Stadt-Land-plus, 56154 Boppard-Buchholz mit Stand März 2026
- Bergschadenskundliches Gutachten, Leistungen Core Power UG, 52078 Aachen in der Fassung vom 09.12.2025

IV. Angaben zu den Zielen des Umweltschutzes der Gesetze und der übergeordneten Planungen sowie zu Vorkommen und der Betroffenheit von Schutzgütern

- Tiere: Angaben zur Vielfalt möglicherweise vorkommender Tierarten, der zu erwartenden Vorkommen und dem europäischen Artenschutz; Aussagen zu den potenziell betroffenen Tierarten; Angaben zur Inanspruchnahme von Lebensräumen für Tiere und diesbezügliche durchgeführten Untersuchungen (Fachgutachten), möglichen Gefahren bzw. Beeinträchtigungen sowie zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zum Ausgleich der Eingriffe.
- Pflanzen: Angaben zu den vorkommenden Biototypen und deren Ausprägung; Angaben zur Inanspruchnahme von Lebensräumen für Pflanzen, möglichen Gefahren bzw. Beeinträchtigungen sowie zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zum Ausgleich der Eingriffe.
- Fläche/Boden: Angaben zur Ausprägung, Zusammensetzung, Nutzung, Vorbelastung, Empfindlichkeit, Schutzwürdigkeit und zu den Bodenfunktionen; Angaben zu den beanspruchten Flurstücken, Angaben zur Inanspruchnahme von Lebensräumen und Flächen, möglichen Gefahren bzw. Beeinträchtigungen sowie zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zur Kompensation der Eingriffe.
- Wasser: Angaben über die Grund- und Oberflächenwasserverhältnisse, Vorbelastungen, Wasserschutzgebiete, möglichen Gefahren bzw. Beeinträchtigungen, den Verlust grundwasseraktiver Flächen, den Umgang mit Niederschlags- und Abwasser sowie der Gefahr von Sturzflutereignissen nach Starkniederschlägen; Aussagen zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zur Kompensation von Eingriffen.
- Luft und Klima: Angaben zur Funktion und zur Schutzwürdigkeit des Planbereichs für das Lokalklima, Angaben zur Inanspruchnahme klimatisch wirksamerer Flächen, den Auswirkungen der geplanten Vorhaben auf das Klima und der Anfälligkeit der geplanten Vorhaben gegenüber den Folgen des Klimawandels. Angaben zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zur Kompensation der Eingriffe.
- Landschaftsbild/Erholungseignung: Beschreibung und Bewertung des Landschaftsbilds und des Erholungspotenzials, der Auswirkungen des Vorhabens auf Landschaftsbild und die Erholungseignung sowie Maßnahmen zur Eingriffsminimierung und Kompensation der Eingriffe.
- Wechselwirkungen: Auflistung möglicher Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
- Biologische Vielfalt: Angaben zur Vielfalt der Ökosysteme, der Artenvielfalt und der Lebensraumtypen; Angaben zur Inanspruchnahme von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen sowie zu den Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verminderung und zum Ausgleich der Eingriffe.
- Kumulierung von Wechselwirkungen: Angaben zu Wirkungsverstärkung mit benachbarten Vorhaben.
- Schutzgebiete: Angaben zu Vorkommen und Betroffenheit von Schutzgebieten nach dem Naturschutz- und Wasserrecht

- Mensch, Gesundheit, Emissionen, Abfälle, Abwässer, Risiken für Gesundheits- Umwelt und das kulturelle Erbe: Angaben zu Vorbelastungen, zu den voraussichtlich zu erwartenden Emissionen und Immissionen, Abfällen, Abwässern sowie zu mögl. Gefährdungen der Gesundheit und des Wohlbefindens sowie Einschätzung der Risiken für die menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt (zum Beispiel durch Unfälle oder Katastrophen).
- Kultur- und Sachgüter: Angaben zu Vorkommen und Betroffenheit von Kultur- und Sachgütern.
- Nutzung erneuerbare Energien: Angaben wie die Nutzung erneuerbare Energien im Plangebiet ermöglicht werden soll
- Techniken und Stoffe: Angaben zu den eingesetzten Techniken und Stoffen, soweit bekannt.

V. Informationen in Gestalt von Stellungnahmen von Fachbehörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie den anerkannten Naturschutzvereinigungen und Nachbargemeinden

- Amprion GmbH, 44263 Dortmund vom 03.05.2024 zu dem Thema: Berücksichtigung der Abstände zu vorhandenen Höchstspannungsfreileitungen.
- Vodafone GmbH, 54292 Trier vom 12.06.2024 zu dem Thema: Interesse an der Mitverlegung von Leerrohren für Glasfaserkabel.
- Deutsche Telekom Technik GmbH, 56073 Koblenz vom 11.6.2024 zu dem Thema: Berücksichtigung von bestehenden Telekommunikationsanlagen und Beachtung der Kabelschutzanweisung.
- Verbandsgemeindewerke, 57518 Betzdorf vom 05.06.2024 zu dem Thema: Abwasserbeseitigung, Trinkwasserversorgung.
- Landesbetrieb Mobilität Diez, 65582 Diez, vom 29.05.2024 zu den Themen: Verkehrlicher Anschluss, Bauverbotszone, Abgrabungen und Anschüttungen, Straßenentwässerung, Hinweise zu Lärmschutzmaßnahmen.
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, 56077 Koblenz vom 22.05.2024 zu dem Thema: Archäologischer Sachstand.
- Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 12.06.2024 u.a. zu dem Themen: Flächennutzungsplan, Bauweise, Umgang mit dem Niederschlagswasser, Starkregenereignissen, Boden, Altlasten, Brandschutz, Naturschutzfachliche Sicht, Artenschutz, Kompensationsmaßnahmen.
- WKA, Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen, 57529 Wissen, vom 19.3.2020 zum Thema: Berücksichtigung der vorhandenen Fernwasserleitung.
- Forstamt Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 05.06.2024 zum Thema: waldrechtlicher Ausgleich, Umwandlungsgenehmigung.
- Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 56410 Montabaur vom 03.06.2024 zum Thema: Sturzflutgefahr, Wasserversorgung, Niederschlagswasserbeseitigung, Entsorgung des Schmutzwassers, bodenschutzrechtliche Belange.
- Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 55129 Mainz vom 13.06.2024 zu den Themen: Bergbau/Altbergbau, Boden und Baugrund.
- Westnetz GmbH, 57072 Siegen vom 13.5.2024 zum Thema: Interesse an der Mitverlegung von Versorgungsleitungen und Standort einer Transformatorstation.

Gemäß § 3 Abs. 2 S. 4 Nr. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unter den Voraussetzungen des § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Art 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i. V. m. § 3 BauGB. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die zum Bebauungsplanverfahren abgegebenen Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung beraten werden und somit ggf. personenbe-

zogene Daten, soweit diese für das Bauleitplanverfahren erforderlich sind, dem Stadtrat der Stadt Betzdorf und mithin der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Betzdorf, den 24.06.2026
Stadt Betzdorf

Johannes Behner, Stadtbürgermeister

■ Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Stadt Betzdorf

In der Gemarkung Betzdorf, Flur 2, Flurstücke 492/68, 69/3, 70/1, und 71/1 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass einer Liegenschaftsvermessung auf Antrag bestimmt und abgemarkt. Über diese Maßnahmen wurde am 25.06.2026 eine Niederschrift (Grenzniederschrift) angefertigt.

Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 2019-1), in der jeweils geltenden Fassung, werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die in der Grenzniederschrift näher bezeichneten Maßnahmen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil der Grenzniederschrift hat folgenden Wortlaut: „Die neuen Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, wiederhergestellt. Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der Entscheidung nach Nummer 1 Buchstabe c, wie in der Skizze dargestellt, abgemarkt.“

Die Grenzniederschrift ist in der Zeit vom **20.07.2026** bis **20.08.2026** in den Büroräumen des **Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing. Winfried Volk, Luisenstraße 8, 57518 Betzdorf** ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten (Mo. – Fr. von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr) eingesehen werden.

Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23. Januar 2003 (BGBl. I 2003, 102; FNA 201-6), in den jeweils geltenden Fassungen, nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe kann auch im Internet unter <https://www.volk-betzdorf.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html> eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die in der Grenzniederschrift enthaltenen Entscheidungen kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann bei der öffentlichen Vermessungsstelle Dipl.-Ing. Winfried Volk, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Luisenstraße 8, 57518 Betzdorf

1. in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes
2. schriftformersetzend nach § 3a Abs. 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Abs. 5 des Onlinezugangsgesetzes,
3. schriftlich oder
4. zur Niederschrift

erhoben werden.

Nähere Informationen zur formgebundenen elektronischen Kommunikation mit dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing. Winfried Volk finden Sie unter https://www.volk-betzdorf.de/elektronische_kommunikation.htm.

*gez. Dipl.-Ing. Winfried Volk,
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing.
Winfried Volk, Luisenstraße 8, 57518 Betzdorf*

Ökumenische Stadtbücherei Betzdorf



Überraschung im Lesesommer!

Am Donnerstag, 2. Juli, und am Donnerstag, 16. Juli, solltet ihr unbedingt in der Ökumenischen Stadtbücherei Betzdorf vorbeischaun. In der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr könnt ihr nämlich jemand ganz Besonderem von eurem Buch erzählen: Lesehund Molly wird in der Bücherei zu Gast sein und freut sich auf euch!

Ob sie auch Stempel vergeben kann?

Ökumenische Stadtbücherei Betzdorf
 Öffnungszeiten:
 Montag: 14.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 - 13.00 Uhr
 Donnerstag: 11.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
 Decizer Straße 3 | 57518 Betzdorf
 Tel. 0 27 41 933 191
 stadtbuecherei@betzdorf.de
 www.stadtbuecherei-betzdorf.de

BUCHTIPP der Woche

Caro Claire Burke:
Yesteryear

Natalie Heller Mills hat alles: eine malerisch renovierte Farm, fünf Kinder, die um ihre Liebe buhlen, und einen Mann, der in Cowboystiefeln immerhin eine gute Figur abgibt. Vom Sauerteig bis zur Kindererziehung, nichts scheint ihr zu misslingen. Kein Wunder also, dass Millionen von Menschen ihr folgen, ihre Videos schauen, ihre Bilder anklicken. Sie gibt ihnen das, was sie wollen: eine heile Welt. Skandale werden unter den Teppich gekehrt, da, wo sie hingehören. Doch eines Tages wacht Natalie auf und sieht sich mit einer unbequemen Frage konfrontiert: Was wäre, wenn sie keine Nannies beschäftigen könnte, es keine helfenden Hände auf der Farm gäbe, kein Produktionsteam? Was wäre, wenn sie auf einmal das Leben führen müsste, das sie immer vorgetäuscht hat?
 Spannend, ironisch und sehr nachdenklich machend.
 Unbedingt lesen!

Ökumenische Stadtbücherei Betzdorf
 Öffnungszeiten:
 Montag: 14.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 - 13.00 Uhr
 Donnerstag: 11.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
 Decizer Straße 3 | 57518 Betzdorf
 www.stadtbuecherei-betzdorf.de

Aktuelles

Das Sommerferienprogramm der Verbandsgemeinden Betzdorf-Gebhardshain & Kirchen (Sieg)

FERIENSPASS '26

Magic Familien Show

mit Mr. Kersosin

STAUNEN LACHEN WUNDERN

Fr. 10 Juli **17.00 Uhr**

Stadthalle Betzdorf

EINTRITT: FREI

JUGENPFLEGEN
 1. Juli bis 31. August 2026

Vereinsnachrichten

■ Betzdorfer Geschichte e.V.

... erinnert an die **Betzdorfer Wasserversorgung (Teil 2, Nr. 270)**

Im letzten Teil wurde bereits erläutert, wie es zur Wasserversorgung des Ortes kam. In der Folgezeit wurden weitere bauliche Maßnahmen notwendig, weil Betzdorf sich mehr und mehr vergrößerte und immer weiter die Hügel hinaufwuchs. Um genügend Druck in den Leitungen aufzubauen, wurden Hochbehälter notwendig.



Der **Alsdorfer Hochbehälter** aus den 1910er-Jahren (2010). Foto: Gerd Bäumer

Am 1. August 1892 erwarb man dann vereinbarungsgemäß das gesamte Leitungsnetz von Max Hessemer für 78.000 Mark. Im Jahre 1895 konnte der Struthof an das Netz angeschlossen werden. Durch das erhobene Wassergeld ergaben sich allmählich Überschüsse, die eine stetige Amortisation der Anlage zur Folge hatte. Für das Wasserwerk im Daadetal wurden 1902 drei Schutzbacher Gruben angekauft („Oskar“, „Lina“ und „Grüne Au“), wodurch aber eine Pump- und Filtrieranlage notwendig wurde (1906). 1908 schloss sich Bruche an das Leitungsnetz an, drei Jahre später nahm man den Hochbehälter an der Steinerother Straße in Betrieb und das Wasserwerk im Daadetal wurde erweitert. Ein dritter Hochbehälter wurde 1936/37 notwendig, er ent-

stand, noch höher gelegen, am Alsberg. Hierhin pumpte man das Wasser aus dem zweiten Behälter.

Der Ort Scheuerfeld baute 1902 eine Wasserleitung, der Ort Alsdorf folgte 1911, Wallmenroth 1926, Dauersberg 1928, Grünebach und Sassenroth im Jahre 1929. (GB, betzdorf-geschichte@bgev.de).

■ Ski und Freizeit Betzdorf e.V.

WESTERWÄLDER
ENDURO 3
CUP

POWERED BY
FLIESEN HEUKÄUFER

23.08.26 WISSEN
Downhill Park

05.09.26 BAD MARIENBERG
Wiesenrennen

27.09.26 BETZDORF
Enduro Rennen

JETZT HIER ANMELDEN:

Meldung für Cup und Einzelwertung

Sportberichte und Ergebnisse

■ RSC Betzdorf

Hitzeprüfung bestanden

Hitze stellt Radsportler vor eine doppelte Herausforderung: Neben dem Antreiben der Muskeln muss der Körper auch seine Temperatur regulieren – damit verbunden ist ein großer Flüssigkeitsverlust. Die Radsportler aus dem Team Schäfer Shop des RSC Betzdorf stellten sich jetzt an verschiedenen Orten den Herausforderungen hoher Temperaturen. Besonders das Masters-3-Duo des RSC, Frank Stühn und Marcel Brech, war dabei mit zwei Top-Ten-Ergebnissen beim Rennen im pfälzischen Ebertsheim-Rodenbach erfolgreich. Die 1-Kilometer-Runde im 270-Seelen-Dörfchen war mit 20 Höhenmetern eine harte Nuss. Dennoch schlug das 30-köpfige Feld ein hohes Tempo an – mit einem Schnitt von über 40 km/h bot die Veranstaltung indes einen scharfen Kontrast zu den flachen Kursen der vorherigen Wochen. Stühn schaffte den Sprung in die siebenköpfige Spitzengruppe, musste sich jedoch nach einer zu geringen Flüssigkeitsaufnahme und daraus folgenden Krämpfen zurückfallen lassen. Im Hauptfeld traf er wieder auf seinen Teamkollegen Brech, mit dem er sich trotz der brutalen Hitze durchkämpfte. Der Lohn nach 36 Kilometern waren Rang 8 für Stühn und Platz 9 für Brech – eine tolle Mannschaftsleistung unter extremen Bedingungen. Nicht ganz so zufrieden war Robin Schürdt, der sich in der Männerklasse bei sengenden 42 Grad im Westen der Frankfurter Innenstadt dem „Bembelcrit“ im Rahmen der Eurobike-Messe stellte. Nachdem der Quereinsteiger zu Beginn den Sprung in den vorderen Teil des Feldes verpasst hatte, wurde seine Gruppe nach knapp der halben Distanz aus dem Rennen genommen.

Ortsteil Dauersberg

■ Ortsteil Dauersberg

Ortsvorsteher: Benjamin Lück, Eichhardtstraße 11, 57518 Betzdorf-Dauersberg, Telefon: 0160 5577915, E-Mail: dauersberg@betzdorf.de

Bürgersprechstunde: Jeden ersten Dienstag im Monat nach vorheriger telefonischer Anmeldung von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Unterkirche Dauersberg (Ausnahme Feiertag).

Amtliche Bekanntmachungen

■ Widmungsverfügung Dellstraße

Aufgrund des § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG-RP) und des Beschlusses des Stadtrates Betzdorf vom 02.06.2026 wird folgende Straße in der Stadt Betzdorf als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und erstreckt sich auf folgende Flurstücke:

Gemarkung Dauersberg, Flur 4 Flurstück 112/3 (teilweise), Flur 6 Flurstück 26/20 (teilweise), 26/21 (teilweise) „Dellstraße“

Ohne Beschränkung der Nutzungsart

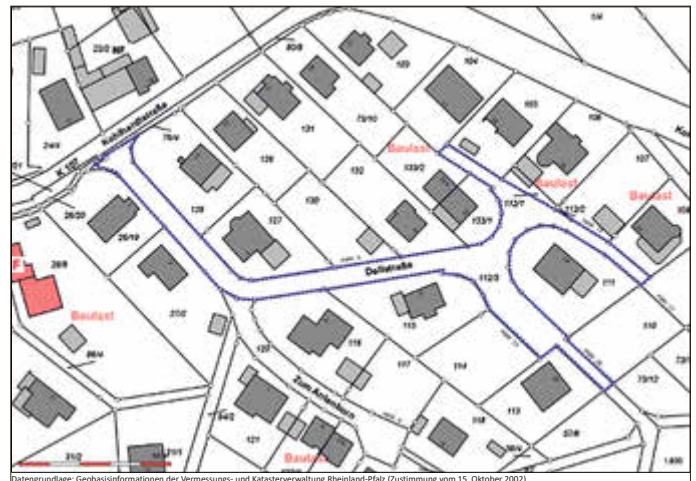
Durch diese Widmung erhalten die vorerwähnten Verkehrsanlagen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße i.S. des § 1 Abs. 2 LStrG. Der Gebrauch der Straße ist nach § 34 LStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch).

Die Verkehrsanlage „Dellstraße“ ist entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung eine Gemeindestraße, die überwiegend dem örtlichen Verkehr dient (§ 3 Nr. 3a LStrG).

Der Träger der Straßenbaulast ist nach § 14 LStrG die Stadt Betzdorf.

Die Verkehrsfläche ist in einem Lageplan, welcher Bestandteil dieser Widmung ist, mit einer gepunkteten Linie markiert und nachfolgend abgebildet.

Die Widmungsverfügung mit dem zugehörigen Lageplan, aus dem die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, liegt im Zeitraum von **Montag 06. Juli bis Freitag 17. Juli 2026**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Fachbereich Bauen, während der Dienstzeiten vormittags: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nachmittags: Montag bis Donnerstag von 14 Uhr bis 16 Uhr, oder aber auch nach einer besonderen Vereinbarung, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.



Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2022)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), schriftformerset-

zend nach § 3a Abs. 3. VwVfG und § 9a Abs. 5 Onlinezugangsgesetz (OZG) oder zur Niederschrift erhoben werden. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <https://www.vg-bg.de/buergernah/verwaltung/elektronische-kommunikation/> aufgeführt sind.

Betzdorf, den 17.06.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain
Joachim Brenner, Bürgermeister

■ Widmungsverfügung Eichhardtstraße

Aufgrund des § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG-RP) und des Beschlusses des Stadtrates Betzdorf vom 02.06.2026 wird folgende Straße in der Stadt Betzdorf als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und erstreckt sich auf folgende Flurstücke:

Gemarkung Dauersberg, Flur 4 Flurstück 53 (teilweise), Flur 5 Flurstück 87/2, 96 (teilweise), 99 (teilweise) „**Eichhardtstraße**“

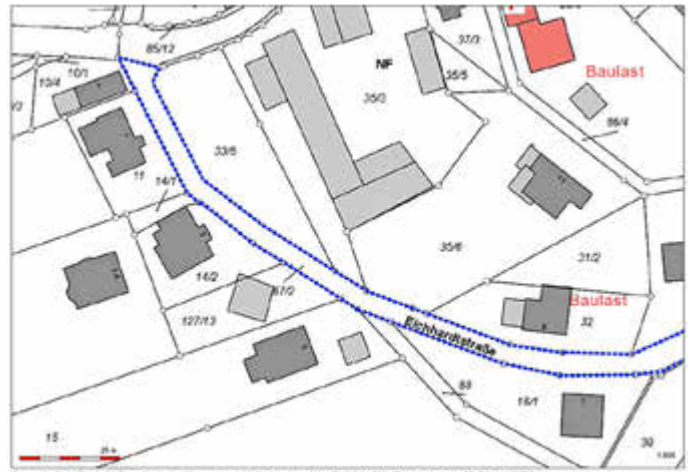
Ohne Beschränkung der Nutzungsart

Durch diese Widmung erhalten die vorerwähnten Verkehrsanlagen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße i.S. des § 1 Abs. 2 LStrG. Der Gebrauch der Straße ist nach § 34 LStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch).

Die Verkehrsanlage „Eichhardtstraße“ ist entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung eine Gemeindestraße, die überwiegend dem örtlichen Verkehr dient (§ 3 Nr. 3a LStrG).

Der Träger der Straßenbaulast ist nach § 14 LStrG die Stadt Betzdorf.

Die Verkehrsfläche ist in einem Lageplan, welcher Bestandteil dieser Widmung ist, mit einer gepunkteten Linie markiert und nachfolgend abgebildet.



Datung: anlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2022)

Die Widmungsverfügung mit dem zugehörigen Lageplan, aus dem die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, liegt im Zeitraum von **Montag 06. Juli bis Freitag 17. Juli 2026**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Fachbereich Bauen, während der Dienstzeiten vormittags: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nachmittags: Montag bis Donnerstag von 14 Uhr bis 16 Uhr, oder aber auch nach einer besonderen Vereinbarung, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), schriftformersetzend nach § 3a Abs. 3. VwVfG und § 9a Abs. 5 Onlinezugangsgesetz (OZG) oder zur Niederschrift erhoben werden. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <https://www.vg-bg.de/buergernah/verwaltung/elektronische-kommunikation/> aufgeführt sind.

Betzdorf, den 17.06.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain
Joachim Brenner, Bürgermeister

■ Widmungsverfügung eines Teilbereichs der Ginsterfeldstraße

Aufgrund des § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG-RP) und des Beschlusses des Stadtrates Betzdorf vom 02.06.2026 wird folgende Straße in der Stadt Betzdorf als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und erstreckt sich auf folgende Flurstücke:

Gemarkung Dauersberg, Flur 6 Flurstück 44/1 (teilweise), 83/11 (teilweise) „**Ginsterfeldstraße**“

Ohne Beschränkung der Nutzungsart

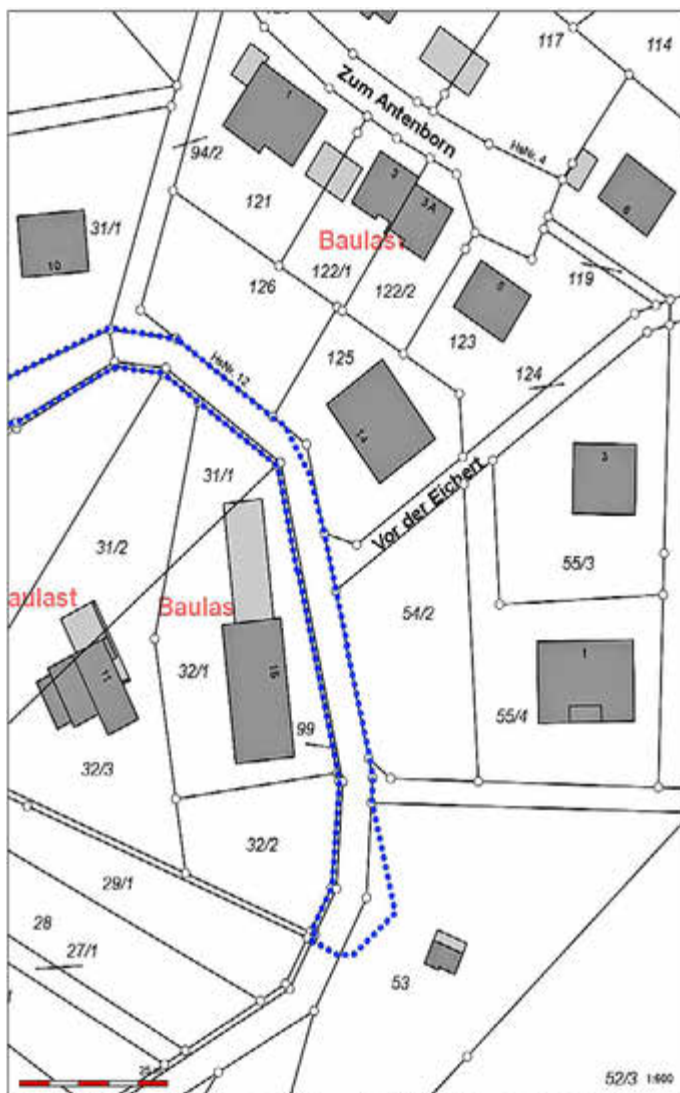
Durch diese Widmung erhalten die vorerwähnten Verkehrsanlagen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße i.S. des § 1 Abs. 2 LStrG. Der Gebrauch der Straße ist nach § 34 LStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch).

Die Verkehrsanlage „Ginsterfeldstraße“ ist entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung eine Gemeindestraße, die überwiegend dem örtlichen Verkehr dient (§ 3 Nr. 3a LStrG).

Der Träger der Straßenbaulast ist nach § 14 LStrG die Stadt Betzdorf.

Die Verkehrsfläche ist in einem Lageplan, welcher Bestandteil dieser Widmung ist, mit einer gepunkteten Linie markiert und nachfolgend abgebildet.

Die Widmungsverfügung mit dem zugehörigen Lageplan, aus dem die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, liegt im Zeitraum von **Montag 06. Juli bis Freitag 17. Juli 2026**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Fachbereich Bauen, während der Dienstzeiten vormit-



Datung: anlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2022)

Ortsgemeinde Dickendorf

■ Ortsgemeinde Dickendorf

Ortsbürgermeister: Hermann Roth, Waldstraße 42, 57520 Dickendorf, Telefon: 02747 8934, E-Mail: ob-dickendorf@freenet.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters:

Nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon: 02747 8934.

Ortsgemeinde Elben

■ Ortsgemeinde Elben

Ortsbürgermeisterin: Gerlinde Klassen, Mittelstraße 9, 57580 Elben, Telefon: 02747 913211, Mobil: 0178 5203984, E-Mail: gemeinde-elben@web.de

Ortsgemeinde Elkenroth

■ Ortsgemeinde Elkenroth

Ortsbürgermeister: Peter Schwan, Schulweg 2, 57578 Elkenroth, Telefon: 02747 7702, Mobil: 0170 4772041, E-Mail: schwan.peter@t-online.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Montags von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr im Gemeindebüro oder nach telefonischer Vereinbarung.

Vereinsnachrichten

■ VdK Ortsverband Elkenroth-Kausen

Tagesfahrt

Der VdK Elkenroth-Kausen lädt seine Mitglieder und Mitgliederinnen mit Partner/in zum diesjährigen Tagesausflug am 15.08.2026 an die Ahr ein. Start ist um 07:00 Uhr an der Kirche in Elkenroth und um 07:15 Uhr an der Bushaltestelle in Kausen.

Im Hotel zum Stern in Ahrweiler erwartet uns ein reichhaltiges Frühstück. Mit dem Ahrtal-Express geht es zu einer kleinen Stadtrundfahrt. Anschließend fahren wir nach Heimersheim zu einem mittelalterlichen Weinfest mit Umzug, Marktständen und Musikbühnen. Um 18:00 Uhr fahren wir dann wieder heimwärts.

Der Fahrpreis beträgt 45 € für Mitglieder und 60 € für Nichtmitglieder. Die Anmeldung erfolgt über die Einzahlung des Reisepreises auf unser Konto. Anmeldeschluss ist der 03.08.2026. Info über 01515 4709421 bei Maria Schmittner.

Ortsgemeinde Fensdorf

■ Ortsgemeinde Fensdorf

Ortsbürgermeister: Manuel Wallenborn, Ringstraße 28, 57580 Fensdorf, Mobil: 0160 97756101, E-Mail: ortsbuergermeister@fensdorf.de, www.fensdorf.de

Bürgerhaus Fensdorf: Feldstraße 16, 57580 Fensdorf, Telefon: 02742 9131621,

Thekenzeiten: Mittwochs und freitags ab 18:00 Uhr, sonntags ab 17:00 Uhr (Mai bis Oktober).

Ortsgemeinde Gebhardshain

■ Ortsgemeinde Gebhardshain

Ortsbürgermeisterin: Beate Straka, Betzdorfer Straße 5, 57580 Gebhardshain, Telefon: 02747 912007, E-Mail: ortsbuergermeister@gebhardshain.net

Bürgersprechstunde der Ortsbürgermeisterin: Montags und freitags von 18:00 Uhr - 19:00 Uhr im Gemeindebüro

Klimaschutzpaten der Ortsgemeinde: Beate Straka, E-Mail: klimaschutzpatin.gebhardshain@vg-bg.de, Telefon: 02747 4472919 und Thomas Staß, E-Mail: klimaschutzpate.gebhardshain@vg-bg.de

Aktuelles

Das Sommerferienprogramm der Verbandsgemeinden Betzdorf-Gebhardshain & Kirchen (Sieg)

FERIENSPASS '26

Magic Familien Show

mit Mr. Kersosin

STAUNEN LACHEN WUNDERN

Do. 09 Juli 17.00 Uhr

Rathaus Gebhardshain

EINTRITT: FREI

JUGENOPFLEGEN
Gebhardshain & Kirchen

Vereinsnachrichten

■ DJK Gebhardshain/Steinebach e.V.

3. Conze Cup 2026

Vom 11. bis 18.07.2026 verwandelt sich der Sportplatz in Gebhardshain wieder in den Mittelpunkt des regionalen Fußballs. Beim Conze Cup 2026 treffen ambitionierte Teams aus der Region aufeinander und kämpfen um den begehrten Turniersieg.

Gruppe A: SG Gebhardshainer Land - die heimische Mannschaft geht als motivierter Underdog aus der A-Klasse ins Turnier und möchte vor eigenem Publikum für die eine oder andere Überraschung sorgen. SG Weitefeld - nach dem Wiederaufstieg in die Bezirksliga reist Weitefeld mit viel Rückenwind und neuem Selbstvertrauen an. SG 06 Betzdorf - Titelverteidiger und zugleich frischgebackener Aufsteiger in die Rheinlandliga zählt Betzdorf auch in diesem Jahr zu den Topfavoriten auf den Turniersieg.

Gruppe B: SG Westerbürg - seit Jahren ein fester Bestandteil der Bezirksliga und bekannt für konstant starke Leistungen. Sportfreunde Höhr-Grenzhausen - ebenfalls ein Dauergast der Bezirksliga, der regelmäßig seine Qualität unter Beweis stellt. VfB Niederdreisbach - als Underdog aus der A-Klasse möchte der VfB die höherklassigen Konkurrenten ärgern und für Überraschungen sorgen. Die Zuschauer dürfen sich auf interessante Duelle zwischen aufstrebenden Mannschaften, etablierten Bezirksligisten und ambitionierten Außenseitern freuen.



Gerade diese Mischung macht den besonderen Reiz des Conze Cups aus.

Der Höhepunkt der Turnierwoche steigt am Samstag, dem 18.07.2026. Dann werden die Platzierungsspiele und das große Finale ausgetragen. Hier entscheidet sich, wer den Conze Cup 2026 mit nach Hause nehmen darf.

Neben spannendem Fußball wartet auch ein attraktives Rahmenprogramm auf die Besucher. Für die jüngsten Gäste steht eine Hüpfburg bereit, sodass auch abseits des Rasens beste Unterhaltung garantiert ist.

Selbstverständlich ist während der gesamten Turnierwoche bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Mit einem vielfältigen Angebot an Speisen und Getränken ist für Spieler, Fans und Besucher gleichermaßen gesorgt.

Der Conze Cup 2026 verspricht erneut eine Woche voller Fußball, Gemeinschaft und Emotionen. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Zuschauer und eine großartige Atmosphäre auf dem Sportplatz in Gebhardshain.

■ SG Westerwald e.V.

E-Bike-Tour führt ins schöne Daadetal



Am Sonntag, dem 05.07.2026, heißt es wieder: Akku laden, Helm aufsetzen und gemeinsam losradeln.

Die 5., kostenlose E-Bike-Tour der SG Westerwald startet um 14:00 Uhr an der Grundschulsporthalle Elkenroth (Jahnstraße). Diesmal führt die abwechslungsreiche Strecke zunächst hinunter ins reizvolle Daadetal. Die Tour verläuft über Schutzbach, Daaden und

weiter durch die schöne Westerwälder Landschaft über Mauden, Derschen, Friedewald und Langenbach bei Kirburg, bevor es in gemütlichem Tempo wieder zurück zum Ausgangspunkt geht.

Mit einer Gesamtlänge von rund 30 Kilometern und etwa 420 Höhenmetern ist die Strecke ideal für E-Bike-Fahrerinnen und E-Bike-Fahrer geeignet und sollte für jeden problemlos zu bewältigen sein. Neben der Bewegung an der frischen Luft stehen vor allem das gemeinsame Erlebnis, schöne Ausblicke und die Geselligkeit im Vordergrund. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Tour teilzunehmen. Alle wichtigen Infos zu den SGW-Touren sind zu finden unter: www.sgwesterwald.de/details-biking. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und eine schöne gemeinsame Ausfahrt!

Thomas Hombach neu im Sportbund-Präsidium

Neu- bzw. Wiederwahlen standen jetzt bei der Mitgliederversammlung des Sportbundes Rheinland in Ochtendung auf der Tagesordnung.



SGW-Vorsitzender Thomas Hombach (oben, 2. v. r.) wurde zum Vizepräsident des Sportbundes Rheinland gewählt.

Foto: Sportbund Rheinland/Dominik Stuntz

Bei den turnusgemäßen Wahlen bestätigten die Delegierten Monika Sauer einstimmig als Präsidentin des Sportbundes Rheinland im Amt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die beiden Vizepräsidenten Michael Maxheim und Claudia Altwasser. Weiterhin neu in das Präsidium gewählt wurde Ferdinand Benner (67) aus Boppard. Dem Präsidium gehören darüber hinaus Geschäftsführer Martin Weinitschke sowie der Vorsitzende der Sportjugend Rheinland, Felix Horbach, an. Mit klaren Forderungen an die Politik, wichtigen Beschlüssen für die Zukunft des organisierten Sports und personellen Weichenstellungen hat die Mitgliederversammlung des Sportbundes Rheinland (SBR) in Ochtendung ein deutliches Zeichen gesetzt.

Den Auftakt der Versammlung bildete eine von SBR-Geschäftsführer Martin Weinitschke geleitete Talkrunde mit dem neuen Staatssekretär des Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten, Sport, Ehrenamt und Medien, Torsten Welling, und dem Präsidenten des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, Rudolf Storck. Welling erläuterte den Stellenwert des Sports für die neue Landesregierung und erklärte, warum mit belastbaren Fortschritten erst 2027 zu rechnen sei. Storck wiederum machte deutlich, dass der organisierte Sport Ergebnisse nachdrücklich einfordern werde, denn „Zurückhaltung hat sich nicht bewährt.“

Sportberichte und Ergebnisse

■ DJK Gebhardshain/Steinebach e.V.

Ab in den Süden



Zum Glück hielten sich die Temperaturen am Wochenende in Grenzen, denn das Niveau versprach ohnehin recht anspruchsvoll zu werden.

Gut besetzte Felder und starke Gegner warteten auf

uns. In den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed gelang es den meisten unserer Kids, die erste Runde zu überstehen oder hier und da in die Viertelfinale einzuziehen. Dort war aber Endstation – entweder, weil der Gegner einfach noch eine Nummer zu groß war oder weil das Quäntchen Glück fehlte, das bei knappen Spielen oft entscheidend ist. Allein unserem U15er Doppel Lenny Maus/Ben Euteneuer gelang der Einzug ins Halbfinale und letztlich mit Platz drei der Sprung aufs Treppchen.

Mitnehmen vom Wochenende werden wir das Schließen individueller technischer und taktischer Lücken, die sich hier und da offenbart haben – es gibt also genug zu tun im Training – die Konkurrenz schläft definitiv nicht.

Eine Woche später war unsere Wettkampfgruppe in die andere Richtung unterwegs. In Recklinghausen kochte bei der NRW C-Rangliste im wahrsten Sinne des Wortes die Halle. Bei unbarmherzigen Temperaturen zeigten alle, dass sie auch bei widrigen Außenbedingungen abliefern können. Dabei gab es einige gute Platzierungen. Dritte wurden Ben Euteneuer im Einzel U17, Imani Fasel mit Charlotte Haevescher (BC Remagen) im Doppel U17 und Imani im Einzel U17. Auf Rang zwei landeten Ben Lindner und Jamie Maus im Doppel U19. Tagessieger wurde Ben Lindner im Mixed U17 an der Seite von Charlotte Haevescher. Ein Dankeschön geht an Leonie und Max, die am Sonntag als Coaches mit reichlich Kompetenz vor Ort waren.

Hitzetoleranz bewiesen, gute Ergebnisse eingefahren – so darf es gerne weitergehen. Am Dienstag war dann trotz weiterhin hoher Temperaturen das Training wieder sehr gut besucht – das wollen wir auch während der Sommerferien durchziehen, und wer nicht verreist ist, kann sich auf die neue Saison vorbereiten.

Das war inspirierend

Ein für die beteiligten Kids, Trainer und letztlich den Heimatverein wirklich wichtiges Event fand am Wochenende in Gera statt. 32 U11er aus verschiedenen Landesverbänden starteten am Freitagnachmittag mit einem Programm, das es in sich hatte. Bundestrainer Diemo Ruhnow wollte sich an drei Tagen einen Überblick über die technischen und läuferischen Fähigkeiten der 10-Jährigen verschaffen. Von uns waren Mara Otto und Mika Rehorst nominiert worden. Bei mörderischen Temperaturen wurde Disziplin eingefordert und fokussiert an Laufwegen ins Vorderfeld und dem anschließenden Übergang in die Verteidigung gearbeitet. Bei der Technik stand das Schlägerhandling im Vordergrund. Aus einer lockeren Haltung heraus vorausschauend im Ballwechsel den Griffwechsel automatisch zu „denken“, ohne dem Gegner zu früh den eigenen Schlag zu verraten, wurde intensiv trainiert - inklusive der Erprobung verschiedener Finten.



Trotz der harten Rahmenbedingungen waren die Kids bis zum Schluss motiviert bei der Sache. Diemo und sein Team - Ex-Nationalspieler Kai Schäfer war auch mit von der Partie - konnten so am Ende einschätzen, wie weit die Nachwuchstalente sind und woran noch gearbeitet werden muss. So wird es im Nachgang „Hausaufgaben“ für die Heimtrainer und die Kids geben, um die Defizite bis zum nächsten Lehrgang abzubauen.

Dies, die offene Kommunikation und der Wille des DBV, Kompetenz zu teilen und in die Fläche zu bringen, ist der eigentliche Schatz einer solchen Veranstaltung: Die Nachwuchsarbeit im Heimverein bekommt einen Riesenimpuls und wir hoffen, bei den Folgeveranstaltungen in Frankfurt und Mülheim wieder mit dabei zu sein - mit möglichst vielen Betreuern, die dann wieder als Multiplikatoren mehr

Qualität in die heimische Halle bringen können - eine tolle Sache.

Mara und Mika werden auf jeden Fall - nachdem sie sich wieder erholt haben - das ein oder andere beim nächsten Training vorführen dürfen.

■ SG Westerwald e.V.

Herrenmannschaft steigt auf

Ungeschlagen beendete die erste Herrenmannschaft der Spielgemeinschaft SG Westerwald Gebhardshain/DJK Betzdorf mit 8 zu 0 Punkten bei 19 zu 4 gewonnenen Spielen die diesjährige Saison.



Auf dem Foto feiern (v. l. n. r.) den Aufstieg der ersten Herrenmannschaft: Max Schwan, Fabian Heep, Philipp Hombach, Patrick Pelzel und Marc de Fries. Weiterhin spielten in diesem Team Philipp Becher und Alexander Gegelmann.

Damit steigt die Mannschaft in die C-Klasse des Tennisverbandes Rheinland auf. Die zweite Mannschaft der Spielgemeinschaft SGW Gebhardshain/Betzdorf wurde ebenfalls in der D-Klasse Vizemeister.

Ortsgemeinde Grünebach

■ Ortsgemeinde Grünebach

Ortsbürgermeister: Mike Pfeifer, Fuhrwäch 5, 57520 Grünebach, Mobil: 0151 22227505, E-Mail: m.pfeifer.gruenebach@gmail.com. Ortsgemeinde Grünebach im Internet: www.gruenebach.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters:

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr oder nach Vereinbarung im Siegfried-Eicher-Saal der Bürgerstube Grünebach (Hauptstraße 30). Termine für die Bürgersprechstunde können künftig telefonisch oder per WhatsApp vereinbart werden.

Kontaktadressen der Beigeordneten: Erster Beigeordneter:

Stephan Euteneuer, Mobil: 0151 44516210; **Beigeordneter:** Volker Bender, Mobil: 0171 1129335

Klimaschutzpate der Ortsgemeinde:

Dr. Michael Hofmann, Mobil: 0152 08885694, E-Mail: klimaschutzpate.gruenebach@vg-bg.de

Aktuelles

■ Glasfaserausbau in Grünebach

Nach aktuellem Stand ist mit dem Beginn des Glasfaserausbau in Grünebach voraussichtlich im Herbst 2027 zu rechnen. Über weitere Entwicklungen und konkrete Termine wird rechtzeitig informiert werden.

Mike Pfeifer, Ortsbürgermeister



Folgen Sie uns auf Instagram

www.instagram.com/VG_Betzdorf_Gebhardshain

Ortsgemeinde Kausen

■ Ortsgemeinde Kausen

Ortsbürgermeister: Martin Lück, Grubenweg 25, 57520 Kausen, Telefon: 02747 913899, Mobil: 01590 1368805, E-Mail: gemeinde-kausen@t-online.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Montags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr im Gemeindebüro Pfarr- und Gemeindezentrum, Telefon: 02747 9135424

Katholische öffentliche Bücherei: Montags 17:00 Uhr - 18:30 Uhr im Pfarr- und Gemeindezentrum Kausen

Ortsgemeinde Malberg

■ Ortsgemeinde Malberg

Ortsbürgermeister: Albert Hüsich, Höhenstraße 12, 57629 Malberg, Telefon: 02747 8772 (Gemeindebüro), 02747 7758 (privat),

E-Mail: ortsgemeinde.malberg@t-online.de, www.malberg-ww.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Montags 17:30 Uhr - 19:00 Uhr im Gemeindebüro



Bücherei
Lesehimmel
Grundschule Malberg

Kinder-, Sach- und Erwachsenenbücher sowie CD's können für 3 Wochen kostenlos ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten: Dienstags von 16:30 - 18:00 Uhr

Ortsgemeinde Molzhain

■ Ortsgemeinde Molzhain

Ortsbürgermeister: Werner Steffens, Waldstraße 24, 57520 Molzhain, Mobil: 0160 90392627, E-Mail: ortsgemeinde@molzhain.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Jeden ersten und dritten Montag im Monat von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr im Bürgerhaus und nach individueller Vereinbarung.

Ortsgemeinde Nauroth

■ Ortsgemeinde Nauroth

Ortsbürgermeister: Julian Schwan, Südstraße 9, 57583 Nauroth, Mobiltelefon: 0151 52463370, E-Mail: gem-nauroth@gmx.de

Ortsgemeinde Nauroth im Internet: www.nauroth-westerwald.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Montags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Gemeindebüro oder nach vorheriger Vereinbarung.

Kinder-/Jugendsprechstunde des Ortsbürgermeisters: Jeden ersten Montag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Gemeindebüro oder nach vorheriger Vereinbarung.

Aktuelles

■ Ein kleiner Sommergruß für Naurother Seniorinnen und Senioren

Mit einer kleinen Eisaktion hat die Ortsgemeinde Nauroth ihren Seniorinnen und Senioren an den heißen Sommertagen eine Freude bereitet.

Ortsbürgermeister Julian Schwan überreichte den Naurother Seniorinnen und Senioren im Namen der Ortsgemeinde jeweils einen Becher Vanilleeis und nutzte die Gelegenheit zu zahlreichen persönlichen Gesprächen.

Die Aktion sollte den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern nicht nur eine willkommene Erfrischung bieten, sondern zugleich ein Zeichen der Wertschätzung und des Dankes für ihre Verbundenheit mit der Gemeinde sein.



Unterstützt wurde die Aktion durch eine private Spende von Maximilian Schmitz. Dank seines Engagements konnte die Verteilaktion umgesetzt werden und sorgte bei den Seniorinnen und Senioren für viele positive Rückmeldungen. Die Ortsgemeinde Nauroth bedankt sich herzlich bei Maximilian Schmitz für seine großzügige Unterstützung sowie bei allen Seniorinnen und Senioren für die freundlichen Begegnungen und die vielen netten Gespräche.

Das Sommerferienprogramm der Verbandsgemeinden Betzdorf-Gebhardshain & Kirchen (Sieg)

FERIENSPASS '26

Magic Familien Show

mit Mr. Kersosin

STAUNEN LACHEN WUNDERN

Mo. 06 Juli 17.00 Uhr

Bürgerhaus Nauroth

EINTRITT: FREI

JUGENOPFLEGEN
Katholik: Johanneskirche & Kirche



■ Hinweis zum Mähroboter auf dem Friedhof

In den vergangenen Tagen ist es leider wiederholt vorgekommen, dass Besucherinnen und Besucher ohne nachvollziehbaren Anlass die Not-Stopp-Taste am Mähroboter auf dem Friedhof betätigt haben.

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Not-Stopp ausschließlich für tatsächliche Gefahrensituationen vorgesehen ist.

Durch das wiederholte manuelle Abschalten wird nicht nur der Pflegeablauf erheblich gestört, sondern es entstehen auch unnötige Zusatzaufwände für die Mitarbeitenden der Gemeinde.

Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe, des Gedenkens und der Würde. Dazu gehört auch, dass die technischen Einrichtungen, die zur Pflege und zum Erhalt der Anlage beitragen, respektvoll behandelt werden.

Der Mähroboter arbeitet zuverlässig, erkennt Hindernisse selbstständig und stellt keine Gefahr für Besucherinnen und Besucher dar.

Ich bitte daher alle, den Mähroboter nicht zu manipulieren und ihn ungehindert seiner Arbeit nachgehen zu lassen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.
Julian Schwan, Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Rosenheim

■ Ortsgemeinde Rosenheim

Ortsbürgermeister: Bernd Mockenhaupt, Bergstraße 11, 57520 Rosenheim, Telefon: 02747 911240, E-Mail: mockenhaupt-b@t-online.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters:

Montags 18:30 Uhr - 20:00 Uhr im Dienstzimmer des Bürgerhauses, Telefon: 02747 7667

Aktuelles

■ Dorfbrunch in Rosenheim

Knapp 50 Personen hatten sich für den Rosenheimer Dorfbrunch am 21.06.2026 angemeldet. Schnell musste die gestellte Buffettafel erweitert werden, um alle mitgebrachten Speisen unterzukriegen.

Von Brötchen über Käse und Wurstplatten, Obstsalat und Frikadellen bis hin zu verschiedenen Dips, Fingerfood und einer Auswahl an Salaten, für jeden war etwas dabei. Den Abschluss bildete ein Kuchenbuffet.

Aufgrund der herrschenden Temperaturen wurde die Veranstaltung ins Bürgerhaus verlegt. Bei Kaffee und kalten Getränken verbrachte man ein paar gesellige Stunden. Der Ortsgemeinderat bedankt sich bei allen für den gelungenen Tag.

Eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen

■ Gemeindestraße Hachenburger Straße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit einiger Zeit gilt in diesem Bereich der Hachenburger Straße Tempo 30.

Es ist verständlich, dass anfangs aus alter Gewohnheit der Ablenkung heraus nicht 30 km/h, sondern ggf. 50 km/h gefahren werden. Ich bitte jedoch alle Verkehrsteilnehmer, sich nach bestem Wissen und Gewissen an die Tempo 30 zu halten.

So nehmen alle auf Anwohner und Spaziergänger Rücksicht und vermeiden gefährliche Situationen, zumal in diesem Bereich ein Bürgersteig nicht vorhanden ist. Vielen Dank für das Verständnis.

Die Polizei habe ich um Geschwindigkeitskontrollen in diesem Bereich gebeten.

Bernd Mockenhaupt, Ortsbürgermeister

■ „Save the Date“

Vorankündigung Termine

- 26.06. - 07.08.2026 Sommerferien
- 24. - 27.07.2026 Kirmes

Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit. Weitere Infos erfolgen durch die jeweiligen Veranstalter über die bekannten Medien.

- 27.07.2026 Annawallfahrt der kfd nach Marienstatt

Ortsgemeinde Scheuerfeld

■ Ortsgemeinde Scheuerfeld

Ortsbürgermeister: Harald Dohm, Schulstraße 36, 57584 Scheuerfeld

Gemeindebüro: Kirchstraße 4, 57584 Scheuerfeld

Mobil: 0151 15130498,

E-Mail: dohmharald@og-scheuerfeld.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters:

Montags von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung, im Gemeindebüro, Kirchstraße 4

Maximilian-Kolbe Grundschule: Schulstraße 36,

57584 Scheuerfeld, Telefon: 02741 23638,

E-Mail: gs-scheuerfeld@gmx.de

E-Mail Hausmeister: gs-scheuerfeld-kempf@gmx.de

Internet: www.mks-scheuerfeld.de

Bürosprechzeiten der Grundschule:

Montag und Mittwoch: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Betreuende Grundschule: Telefon: 0159 01998208,

E-Mail: gs.scheuerfeld.betreuung@gmail.com

Bauhof: Kupferkaute 8, 57584 Scheuerfeld, Mobil: 0176

44496141, E-Mail: bauhof-scheuerfeld@web.de

Klimaschutzpatin der Ortsgemeinde: Melanie Holschbach, E-Mail: klimaschutzpatin.scheuerfeld@vg-bg.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Scheuerfeld für das Jahr 2026 vom 03.07.2026

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz, in der derzeit gültigen Fassung, folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzplan

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	3.715.747,00 €
der Gesamtbetrag	
der Aufwendungen auf	3.335.972,00 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	379.775,00 €
2. im Finanzhaushalt	
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	545.270,00 €
die Einzahlungen	
aus Investitionstätigkeit auf	383.300,00 €
die Auszahlungen	
aus Investitionstätigkeit auf	975.000,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Investitionstätigkeit	-591.700,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Finanzierungstätigkeit 1)	-46.430 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

- zinslose Kredite auf 0,00 €
- verzinsten Kredite auf 0,00 €

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) belasten, wird festgesetzt auf 0,00 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen beläuft sich auf 0,00 €

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf 1.180.076,50 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Grundsteuer A, die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer werden durch eine Hebesatzsatzung festgesetzt.

Die Hundesteuer wird nach der Hundesteuersatzung erhoben.

§ 6 Eigenkapital

Ergebnis gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO	Jahr	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
2. Haushalts- vorjahr (Planansatz)	31.12.2024	42.988,00 €	4.252.394,76 €
1. Haushalts- vorjahr (Planansatz)	31.12.2024	224.483,00 €	4.476.877,76 €
Voraussicht- licher Stand zum	31.12.2026	379.775,00 €	4.856.652,76 €

§ 7 Altersteilzeit

Für die Altersteilzeit von tariflich Beschäftigten wird 0 Fall zugelassen.

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2026 in Kraft.

Ortsgemeinde Scheuerfeld, den 03.07.2026

Harald Dohm, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung des Verfahrens oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach § 24 Abs. 6 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Haushaltssatzung liegt zur Einsichtnahme vom 06.07.2026 bis 14.07.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung im Rathaus Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Zimmer 111, öffentlich aus.

Außerdem steht die Haushaltssatzung auf der Internetseite www.vg-bg.de unter Aktuelles/Amtliche Bekanntmachungen zur Einsichtnahme bereit.

¹⁾ Ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite für die Umschuldung

Ortsgemeinde Steinebach

■ Ortsgemeinde Steinebach

Ortsbürgermeister: Thorsten Schneider, Hauptstraße 19, 57520 Steinebach, Telefon: 02747 913245 (nur während der Bürgersprechstunde), Mobil: 0163 1636423, E-Mail: ortsbuergemeister@steinebach-sieg.de

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Mittwochs 18:00 Uhr - 19:00 Uhr im Gemeindebüro Steinebacher Hof

Klimaschutzpate der Ortsgemeinde: Thorsten Schneider, E-Mail: klimaschutzpate.steinebach@vg-bg.de

Kindertagesstätte „Schatzkiste“: Telefon: 02747 7918, Mobil: 0160 5266105, E-Mail: kindergarten@steinebach-sieg.de, www.kita-schatzkiste-steinebach.de

Ortsgemeinde Steineroth

■ Ortsgemeinde Steineroth

Ortsbürgermeister: Theo Brenner, Bergstraße 12, 57518 Steineroth, Telefon: 02747 3784, Mobil: 0170 2421105, E-Mail: theo.brenner@online.de, www.steineroth.net

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters: Montags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr im Bürgerhaus, Lindentalstraße 1, 57518 Steineroth, Telefon: 02747 930100

Ortsgemeinde Wallmenroth

■ Ortsgemeinde Wallmenroth

Glockenhaus, Dorfstraße 3, 57584 Wallmenroth

Ortsbürgermeister: Boris Bläser, Schladeweg 25a, 57584 Wallmenroth, Mobil und WhatsApp: 0171 2175521, E-Mail: boris.blaeser@wallmenroth.de,

E-Mail: buergemeister@wallmenroth.de,

Homepage: www.wallmenroth.de,

Instagram: www.instagram.com/ortsgemeinde_wallmenroth

WhatsApp-Kanal: Folge dem Kanal Ortsgemeinde Wallmenroth auf WhatsApp: <https://whatsapp.com/channel/0029VaripYyLNSa2HmNUJJs3W>

Bürgersprechstunde des Ortsbürgermeisters:

Montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Glockenhaus oder nach vorheriger Vereinbarung.

Seniorentanz: Jeden Mittwoch um 10:00 Uhr im Versammlungsraum, Blumenweg 4 (weitere Informationen bei Roswitha Hammer, Telefon: 0171 1756997)

Seniorentreff: Jeden 1. Mittwoch im Monat (weitere Informationen bei Anneliese Daube, Telefon: 02741 1568)

Jugendtreff im Blumenweg 4: Donnerstags von 16:00 - 18:00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren.

E-Mail: jugendtreff@wallmenroth.de oder 02741 291-423

Kindergarten Zauberwald:

Telefon: 02741 25448, E-Mail: kiga@wallmenroth.de

Bauhof: bauhof@wallmenroth.de

Amtliche Bekanntmachungen

■ Widmungsverfügung Bergstraße

Aufgrund des § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrG-RP) und des Beschlusses des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wallmenroth vom 12.05.2026 wird folgende Straße in der Ortsgemeinde Wallmenroth als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet und erstreckt sich auf folgendes Flurstück: Gemarkung Wallmenroth, Flur 2 Flurstück 86/65 „**Bergstraße**“

Ohne Beschränkung der Nutzungsart

Durch diese Widmung erhalten die vorerwähnten Verkehrsanlagen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße i.S. des § 1 Abs. 2 LStrG. Der Gebrauch der Straße ist nach § 34 LStrG jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch). Die Verkehrsanlage „Bergstraße“ ist entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung eine Gemeindestraße, die überwiegend dem örtlichen Verkehr dient (§ 3 Nr. 3a LStrG).

Der Träger der Straßenbaulast ist nach § 14 LStrG die Ortsgemeinde Wallmenroth. Die Verkehrsfläche ist in einem Lageplan, welcher Bestandteil dieser Widmung ist, mit einer gepunkteten Linie markiert und nachfolgend abgebildet. Die Widmungsverfügung mit dem zugehörigen Lageplan, aus dem die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, liegt im Zeitraum von **Montag 06. Juli bis Freitag 17. Juli 2026**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Rathausplatz 1, 57580 Gebhardshain, Fachbereich Bauen, während der Dienstzeiten vormittags: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr und nach-

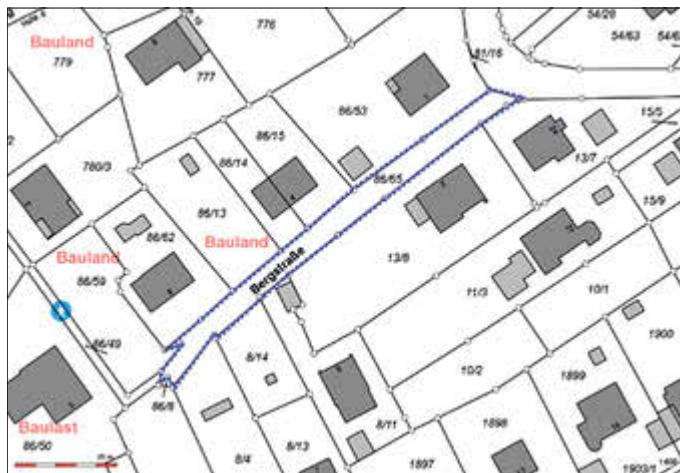
mittags: Montag bis Donnerstag von 14 Uhr bis 16 Uhr, oder aber auch nach einer besonderen Vereinbarung, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain, Hellerstraße 2, 57518 Betzdorf, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), schriftformersetzend nach § 3a Abs. 3 VwVfG und § 9a Abs. 5 Onlinezugangsgesetz (OZG) oder zur Niederschrift erhoben werden. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <https://www.vg-bg.de/buergernah/verwaltung/elektronische-kommunikation/> aufgeführt sind. Betzdorf, den 17.06.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain

Joachim Brenner, Bürgermeister



Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2020)

■ Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

der 2. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses der Ortsgemeinde Wallmenroth

Sitzungstermin: Dienstag, 07.07.2026, 18:30 Uhr

Ort, Raum: Mehrzweckgebäude, Werner-Schuh-Saal, Blumenweg 4, 57584 Wallmenroth

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Mitteilungen
3. Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2027/2028
4. Anfragen und Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen
7. Vorteilsausgleich Regionale Entwicklungsgesellschaft
8. Anfragen und Verschiedenes

Boris Bläser, Ortsbürgermeister

Aktuelles

■ Komm und entdecke die Faszination von Boule



Seit kurzem gibt es auf dem Dorfplatz Wallmenroth die Möglichkeit zum Boule.

Dieses französische Spiel ist bereits recht bekannt, aber wie geht das genau?

Drei Termine zum Kennenlernen - für Jung und Alt: Wann? Montag (6.) Don-

nerstag (9.) und Samstag (11.) Juli - jeweils 18:30 Uhr;

Wo? Dorfplatz Wallmenroth; **Dauer:** ca. 2 Stunden

Wir legen sofort los und erfahren gleichzeitig alles über Regeln, Techniken und

die Strategie hinter dem Spiel. Keine Vorkenntnisse nötig – nur Lust auf ein neues Hobby und Geselligkeit. Wer bereits Kugeln hat - bitte mitbringen.

...nicht ausgeschlossen, dass sich zukünftig Interessierte und eigene Freundeskreise auf dem Dorfplatz zum Boule treffen.

Gespielt wird nur bei gutem Wetter, bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Im Zweifelsfall bitte anrufen, Ansprechpartner: Reinhard Voss 0170 1095399.

■ 3. Bergfest am Dorfplatz

Vom 04.07. bis 11.07.2026 findet die traditionelle Sportwoche der Sportfreunde Wallmenroth statt. Daher verschiebt die Ortsgemeinde das Bergfest am Dorfplatz ausnahmsweise auf den dritten Mittwoch im Juli.



Vereinsnachrichten

■ Förderverein der SG Wallmenroth

Einladung an Siegtal Pur zur Bergstation auf dem Sportplatz in Wallmenroth ein

Wenn am 05.07.2026 wieder Siegtal Pur zahlreiche Menschen auf die Strecke lockt, heißen die Sportfreunde Wallmenroth alle Radfahrerinnen und Radfahrer sowie die Wallmenrother Bevölkerung herzlich an der Bergstation am Sportplatz willkommen.



Im Rahmen von Siegtal Pur bietet der Sportplatz einen idealen Treffpunkt für alle, welche die autofreie Strecke aktiv genießen und dabei eine entspannte Pause einlegen möchten. Die Besucher erwarten Angebote für die ganze Familie. Der Sportplatz bietet die Möglichkeit für Jung und Alt sich aktiv zu betätigen. Beim

Fußball spielen für die jüngsten Gäste oder beim Elfmeterschießen für die Erwachsenen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: An der Grillstation werden leckere Speisen angeboten, dazu gibt es gekühlte Getränke und frische Pommes.

Auch die jüngsten Gäste kommen nicht zu kurz und können sich auf einer Hüpfburg austoben.

Die Sportfreunde Wallmenroth möchten einen Ort schaffen, an dem Geselligkeit und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen. Ob als Zwischenstopp während der Fahrradtour, als Treffpunkt mit Freunden oder als Ausflugsziel für die ganze Familie - jeder ist herzlich willkommen.

Die Sportfreunde Wallmenroth freuen sich darauf, zahlreiche Gäste am 05.07.2026 am Sportplatz begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen schönen Tag im Zeichen von Siegtal Pur zu verbringen.

Die Sportfreunde Wallmenroth freuen sich auf Euren Besuch.

Sportberichte und Ergebnisse

■ Sportfreunde Wallmenroth e.V.

Erfolgreiche Gürtelprüfung der Taekwondo Supersonics
In der Wallmenrother Sporthalle fand am 21.06.2026 eine große Taekwondo Gürtelprüfung mit insgesamt 29 Prüflingen statt

Die Taekwondo Supersonics sind eine Unterabteilung der Sportfreunde Wallmenroth.

Alle Prüflinge konnten die geforderten Disziplinen erfolgreich umsetzen, sodass alle die Prüfung mit Erfolg bestanden. Die Prüfung fand unter einer geringen Wärmebelastung in der Sporthalle in Wallmenroth statt.

Ein großes Lob an die Teilnehmer, dass alle mit sehr viel Disziplin, sehr gute Trainingsleistungen trotz der Wärme erzielt haben.

Das Prüfungsprogramm richtet sich an die Anforderungen der WT (World Taekwondo). Die Prüfung wurde von Mungyo Choi 7. DAN von der Sportschule Choi aus Bonn als Prüfungsvorsitzender abgenommen. Prüfungsbeisitzer war Mario Bachenberg 2. DAN und Nils Hammer 1. DAN. Wir bedanken uns an alle, die an der Prüfung beteiligt waren



Folgende Teilnehmer bestanden die Prüfung:

Weiß-Gelb Gürtel 9. Kup: Marie Korth, Flinn Peter Bertz, Milo Moog, Justus Moog und Josefine Moog

Gelb Gürtel 8. Kup: Luka Herrmann und Melena Marleen Schmidt

Gelb-Grün Gürtel 7. Kup: Finn Lennard Leber, Melina Feist, Sarah Lichte, Jonas Heuer, Eric Reinke, Sümeyye Korkusuz und Johanna Rieth

Grün Gürtel 6. Kup: Annabelle Schmitz, Anton Schmidt, Hanna Lichte, Kristin Lichte, Johanna Zander und Charlotte Haas

Grün-Blau Gürtel 5. Kup: Sophia Knott, Lilly Sophie Berger, Oskar Elster, Jakob Zander und Kimon Reuber

Rot Gürtel 2. Kup: Elli Louisa Weidner, Ben Kienolth und Helena Mijota

Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge.

Wer Interesse am Kampfsport Taekwondo hat, kann gerne zu einem Probetraining vorbeischauchen. Die Trainingszeiten in der Sporthalle Wallmenroth sind wie folgt: Dienstags Erwachsene und Jugendliche von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr. Freitags Kinder Bonsai (ab 5 bis 7 Jahren) von 17.00 Uhr bis 18:15 Uhr, Kindertraining (ab 7 Jahren) von 18:15 bis 19:15 Uhr und 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr Erwachsene und Jugendliche

Infos unter www.news.sf-wallmenroth.de

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Betzdorf

Schützenstraße 15, 57518 Betzdorf,

Internet: www.efg-betzdorf.de,

E-Mail: buero@efg-betzdorf.de

Herzliche Einladung zu unseren nachfolgenden regelmäßigen Terminen sonntags

10:30 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst

mittwochs

20:00 Uhr: Gesprächskreis zur Bibel (in den geraden Kalenderwochen)

donnerstags

16:30 Uhr -Jungsschar für Jungen und Mädchen in der 2.

18:00 Uhr: bis 6. Klasse (außer in den Ferien)

18:30 Uhr –Teenkreis für Teenager in der 7. bis 10. Klasse

20:00 Uhr: (außer in den Ferien)

■ Evangelische Kirchengemeinde Betzdorf

Gemeindebüro: Gontermannstraße 26

Tel. 02741/22231, E-Mail: betzdorf@ekir.de

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Pfarrperson: zurzeit vakant. Vakanzvertretung:

Pfr. Joachim Triebel-Kulpe (joachim.triebel-kulpe@ekir.de)

Jugendleiter: Eckart Weiss (Tel. 02741/973061),

eckart.weiss@ekir.de

Infos rund um unsere Gemeinde und aktuelle Mitteilungen zu den Gottesdiensten finden Sie auf unserer Homepage kreuzkirche-betzdorf.de

Einige Gottesdienste aus der Kreuzkirche können Sie online im Stream mitfeiern oder sich später ansehen (<http://stream.kreuzkirche-betzdorf.de>).

Stream-Gottesdienste werden angekündigt.

Kreuzkirche

Sonntag, 05.07.26

10:30 Uhr Gottesdienst (Ulrich Hees)

Vorschau: Kreuzkirche

Sonntag, 12.07.26

10:30 Uhr Gottesdienst

Tafel Betzdorf - mittwochs, 11:00 Uhr

CVJM Gitarrenkreis - montags, 19:45 Uhr, Gemeindehaus Bühl.

CVJM-Posaunenchor - donnerstags, 18:30 Uhr, Gemeindehaus Gontermannstraße.

CVJM-Eltern-Kind-Turnen (Bewegungslandschaften), dienstags, 16:30 -18:00 Uhr, Turnhalle der ehemaligen Martin-Luther-Grundschule Betzdorf.

CVJM-Indiaca - mittwochs + freitags, 20:00-22:00 Uhr, Turnhalle der ehemaligen Martin-Luther-Grundschule Betzdorf. Ab 17 Jahren.

Samstags, 14:00-16:00 Uhr, Turnhalle der ehemaligen Martin-Luther-Grundschule Betzdorf, im Alter von 11-16 Jahren.

CVJM-Fußball - sonntags, 17:00 Uhr, Turnhalle Gymnasium Betzdorf.

reconnect, jeden ungeraden Dienstag, 18:30-20:30 Uhr, Gemeindehaus Bühl, im Alter von 17-23 Jahren.

Unsere Jugendarbeit:

Ameisenjungschar (1.-3. Schuljahr), montags, 17:00 Uhr, Gemeindehaus Bühl;

Mädchenjungschar (4.-6. Schuljahr), montags, 17:00 Uhr, Gemeindehaus Gontermannstraße; Jungenjungschar (4.-6. Schuljahr), freitags, 16:00 Uhr, Gemeindehaus Gontermannstraße;

Teenkreis (7.-10. Schuljahr), donnerstags, 18:00 Uhr, Gemeindehaus Bühl

Indiaca (11 - 16 Jahre), samstags, 14:00 bis 16:00 Uhr.

Ankerzeit
Jesus und du.
Gemeinschaft. Gesang. Gebet.

18.06.2026
24.07.2026
19.30 Uhr

Kreuzkirche Betzdorf
☆☆☆☆☆☆☆☆
alle 4-6 Wochen
weitere Termine folgen

Kreuzkirche
Evangelische Kirchengemeinde Betzdorf

■ Evangelische Kirchengemeinde Gebhardshain

Pfarramt: Pfarrerin Kirsten Galla
Telefon: 0176 72237756 oder 02747 618
Mail: kirsten.galla@ekir.de

Gemeindebüro:

Kirchstraße 2, 57580 Gebhardshain, Telefon: 02747 9139000, Mail: gebhardshain@ekir.de.
Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 09:00 - 12:00 Uhr.

Vom 06.07.-17.07.2026 bleibt das Gemeindebüro geschlossen.

Aktuelle Informationen rund um unsere Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Website:

www.evangelisch-in-gebhardshain.de.

Gottesdienste:

Sonntag, 05.07.2026

09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Elkenroth

Sonntag, 05.07.2026

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Gebhardshain

Kinderkirche:

Im Juni & Juli hat die Kinderkirche Sommerpause!
Die nächste Kinderkirche findet am Samstag, den 15.08.2026 - 10:00 - 12:00 Uhr am Gemeindehaus in Gebhardshain statt.

Krabbel- & Spielgruppen:

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Donnerstag von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Elkenroth. Hier bieten wir euch Eltern mit euren Kindern bis zum Eintritt in die Kita Platz zum Krabbeln, Spielen und Entwickeln. Ihr könnt euch kennenlernen, austauschen und kreativ werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Bei Fragen und Wünschen melden Sie sich gerne bei unserer Jugendleiterin Marion Kratzki, Mail: marion.kratzki@ekir.de oder Tel.: 01516 7043443.

Wir freuen uns auf euch!

KidZone - der Treffpunkt für Kinder von 6-12 Jahren

Diesmal in der Hachenburger Straße 5, **Gebhardshain**, beim Jugendtreff KIWI!

Freu dich auf Spiel, Spaß und Spannung!

Neugierig? Komm vorbei! Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 13.08.2026 von 16:00 – 18:00 Uhr unter dem Motto „PLITSCH, PLATSCH, NASS! Bei uns bleibt keiner trocken!“ statt. Bei Fragen oder Wünschen wenden Sie sich gerne an unsere Jugendleiterin Marion Kratzki, Mail: marion.kratzki@ekir.de oder Tel.: 01516 7043443.

KIWI-Termine im Juli und August

FÜR ALLE AB 12 JAHREN!
VON 18:00 - 20:00 UHR

KIWI DER JUGENDTREFF!
Evangelisches Gemeindehaus in Gebhardshain
Hachenburger Straße 5
57580 Gebhardshain
(Unterhalb des Gemeindehauses)
Jugendleiterin Marion Kratzki
mail: marion.kratzki@ekir.de
Mobil: 01516 7043443

July
DONNERSTAG, 09.07.2026
DONNERSTAG, 16.07.2026

August
DONNERSTAG, 06.08.2026
DONNERSTAG, 13.08.2026
DONNERSTAG, 20.08.2026

■ Evangelische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Lesestube

**Immer montags
von 16:00 bis 17:30 Uhr
(auch in den Ferien)**

Der Abholservice ist weiterhin möglich:
Bücher oder Medien (z. B. DVDs) können telefonisch,
per Whatsapp oder SMS bei Maria Hasenbach-Wolff unter **(0 15 16) 51 80 841**
bestellt werden. Die zusammengestellten Bücherbeutel
können montags zwischen 16:00 und 17:30 Uhr abgeholt werden.

Wir freuen uns auf euch!

Das Team der Lesestube.
(Ev. Öffentliche Bücherei Gebhardshain, Hachenburger Str. 5)

■ Katholische Pfarrei St. Barbara Trierer Insel

Erreichbarkeit Pfarrbüro Betzdorf, Decizer-Str. 8:

Mo., Di. und Fr. 09:00 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 17:00 Uhr,
Tel. 02741 22480,

E-Mail: betzdorf.triererinsel@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro Herdorf, Hauptstr. 24:

Mo., Mi. und Fr. 09:00 - 11:00 Uhr, Di. 15:00 - 17:00 Uhr, Tel.
02744 1414, E-Mail: herdorf.triererinsel@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro Kirchen, Kirchstr. 1:

Mo., Mi., Do. und Fr. 08:00 - 12:00 Uhr, Di. 14:00 - 18:00 Uhr,
Tel. 02741 62555, E-Mail: kirchen.triererinsel@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro Niederfischbach

Mo., Do. und Fr. 09:00 - 11:00 Uhr, Tel. 02734 61135,
E-Mail: niederfischbach.triererinsel@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro Brachbach

Di. und Mi. 09:00 - 11:00 Uhr, Di. 14:00 - 16:00 Uhr,
Tel. 02745 4010016,

E-Mail: niederfischbach.triererinsel@bistum-trier.de

Homepage St. Barbara Trierer Insel:

www.pr-betzdorf.de

Gottesdienstordnung**Freitag 03.07.2026 - Hl. Thomas, Apostel**

14:30 Uhr Kirchen - Offene Kirche - du bist eingeladen zu Besichtigung, Stille, Besinnung, zur Ruhe kommen, freitags von 14:30 - 16:30 Uhr

16:00 Uhr Kirchen - Impuls - im Rahmen von Offene Kirche

18:00 Uhr Dermbach - Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung im Haus Concordia

18:00 Uhr Niederfischbach - Hl. Messe

Samstag 04.07.2026 - Samstag der 13. Woche im Jahreskreis

13:00 Uhr Mudersbach - Trauung

Samstag 04.07.2026 - Vorabend zum 14. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr N'schelderhütte - Vorabendmesse

17:00 Uhr Wallmenroth - keine Vorabendmesse (wegen Sommerferien)

18:30 Uhr Bruche - Vorabendmesse

18:30 Uhr Herdorf - Vorabendmesse

Sonntag 05.07.2026 - 14. Sonntag im Jahreskreis

09:20 Uhr Kirchen - 10 Minuten Orgelmusik vor dem Hochamt

09:30 Uhr Dermbach - Hl. Messe

09:30 Uhr Kirchen - Hl. Messe

09:30 Uhr Niederfischbach - Hl. Messe

11:00 Uhr Alsdorf - Hl. Messe (Patronatsfest)

11:00 Uhr Betzdorf - Hl. Messe

11:00 Uhr Brachbach - Hl. Messe

11:00 Uhr Dermbach - Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung im Haus Concordia

12:00 Uhr Dermbach - Hl. Messe in polnischer Sprache im Haus Concordia

12:15 Uhr Alsdorf - Taufe

14:00 Uhr Kirchen - Taufe

Montag 06.07.2026 - Montag der 14. Woche im Jahreskreis

18:15 Uhr Herdorf - Friedensgebet im Seniorendorf Stegelchen

Dienstag 07.07.2026 - Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis

15:30 Uhr Herdorf - Seniorenmesse im Seniorendorf Stegelchen

18:00 Uhr Dauersberg - Hl. Messe

18:00 Uhr Mudersbach - Hl. Messe

18:30 Uhr Sassenroth - Andacht an der Fatima Kapelle Sassenroth

Mittwoch 08.07.2026 - Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis

08:30 Uhr Herdorf - Rosenkranzgebet für den Frieden fällt aus

09:00 Uhr Herdorf - Wortgottesdienst fällt aus

10:30 Uhr Mudersbach - Hl. Messe im Altenheim

15:00 Uhr Scheuerfeld - Wortgottesdienst der Senioren, anschließend Seniorennachmittag mit gemeinsamem Grillen. (Anmeldung erforderlich)

Donnerstag 09.07.2026 - Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis

08:30 Uhr N'schelderhütte - Hl. Messe mit anschließendem Frauenfrühstück
Kollekte: Frauen in Not

Freitag 10.07.2026 - Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

14:30 Uhr Kirchen - Offene Kirche - du bist eingeladen zu Besichtigung, Stille, Besinnung, zur Ruhe kommen, freitags von 14:30 - 16:30 Uhr

16:00 Uhr Kirchen - Impuls - im Rahmen von Offene Kirche

18:00 Uhr Niederfischbach - Hl. Messe

Samstag 11.07.2026 - Vorabend zum 15. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Daaden - Vorabendmesse

17:00 Uhr Wehbach - Vorabendmesse

18:30 Uhr Freusburg - keine Vorabendmesse (wegen Sommerferien)

18:30 Uhr Herdorf - Vorabendmesse

Sonntag 12.07.2026 - 15. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Katzenbach - keine Hl. Messe (wegen Sommerferien)

09:30 Uhr Niederfischbach - Hl. Messe

09:30 Uhr Scheuerfeld - Hl. Messe

11:00 Uhr Betzdorf - Hl. Messe

11:00 Uhr Dermbach - Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung im Haus Concordia

11:00 Uhr Mudersbach - Hl. Messe

12:00 Uhr Dermbach - Hl. Messe in polnischer Sprache im Haus Concordia

14:00 Uhr Brachbach - Taufe

16:00 Uhr Kirchen - Sommer-Konzert mit Fagott (Michael Schulz) und Orgel (Franz Josef Faßbender)

■ Pfarrei St. Franziskus und St. Klara Trierer Insel**Gottesdienste****Samstag, 04.07.2026**

17:30 Uhr Kirche Steineroth Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

19:00 Uhr Kirche Kausen Vorabendmesse

Sonntag, 05.07.2026

09:00 Uhr Kirche Rosenheim Hochamt

10:15 Uhr Kirche Elkenroth Hochamt

10:15 Uhr Kirche Malberg Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Mittwoch, 08.07.2026

18:00 Uhr Kirche Malberg Heilige Messe

Donnerstag, 09.07.2026

18:00 Uhr Kirche Nauroth Heilige Messe

■ Zeugen Jehovas Betzdorf**Gottesdienste der Gemeinde Betzdorf**

Am Buschert 5A, 57548 Kirchen:

Sonntag, 05.07.2026, 10:00 Uhr - Vortragsthema: „Wessen Versprechen kann man vertrauen?“

Donnerstag, 09.07.2026, 19:00 Uhr.

Gottesdienste der Gemeinde Hachenburg

Lindenstraße 45, 57627 Hachenburg:

Sonntag, 05.07.2026, 10:00 Uhr - Vortragsthema: „In Frieden leben - heute und für immer“

Donnerstag, 09.07.2026, 19:00 Uhr.

Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Auf jw.org > „Über uns“ > „Zusammenkünfte“ kann man weitere Informationen darüber erhalten.

Kindertagesstättennachrichten**■ Katholische Kindertagesstätte Die Kinderbrücke Kausen****Piratenfest der Entlasskinder 2026**

Am 12.06.2026 feierten die Piratenkinder - die Entlasskinder des Jahres 2026 - gemeinsam mit ihren Familien und Erzieherinnen ein fröhliches und abwechslungsreiches

Piratenfest in der Kinderbrücke Kausen. Zu Beginn des Festes fand die große Piratenolympiade statt. Hier traten die Kinder in verschiedenen Wettkämpfen gegen ihre Eltern an. Bei spannenden Disziplinen wie dem „Mangos-Abwerfen“ oder dem „Wortbaumeister“ konnten die Vorschulkinder ihr Können unter Beweis stellen. Die Inhalte der einzelnen Stationen orientierten sich an der Piratenreise, die die Kinder während ihres gesamten letzten Kindergartenjahres gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Annalena Kreuzberg und Natascha Schulte erlebt und gestaltet hatten.

Nach der erfolgreichen Olympiade erwartete die Kinder ein ganz besonderer Moment: Die Eltern bildeten ein Spalier, durch das die zukünftigen Schulkinder feierlich hindurchschreiten durften. Unter großem Applaus wurden ihnen anschließend ihre Urkunden und Medaillen überreicht. Im weiteren Verlauf erhielten die Kinder ihre Portfoliomappen, ihre Vorschulmappen sowie kleine Geschenke der Kita als Erinnerung an ihre Kindergartenzeit. Dabei wurde noch einmal deutlich, wie viele schöne Erlebnisse und Entwicklungsschritte die Kinder in den vergangenen Jahren gesammelt haben.



Selbstgestaltete Schultüten

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Die Eltern hatten ein reichhaltiges Buffet organisiert, an dem sich alle stärken konnten. In gemütlicher Atmosphäre wurde gemeinsam gegessen, erzählt und gelacht. Zum Abschluss des gelungenen Festes machten sich die Kinder und ihre Erzieherinnen auf den Weg zur Kausener Feuerwehr. Dort ließen sie den Abend gemeinsam ausklingen und rundeten einen besonderen Tag voller Freude, Gemeinschaft und schöner Erinnerungen ab. Das Piratenfest wird allen Beteiligten sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben und bildete einen würdigen Abschluss der Kindergartenzeit der Entlasskinder 2026.

■ Katholische Kindertagesstätte St. Christophorus Betzdorf

Wertschätzender Umgang statt Symptombekämpfung

Mit dem Thema „Übergriffiges Verhalten von Kindern verstehen – wertschätzender Umgang statt Symptombekämpfung“ beschäftigte sich das Team der St. Christophorus Kindertagesstätte, Träger der kath. Kita gGmbH Koblenz, im Rahmen einer ganztägigen Fortbildung am vergangenen Freitag. Die Referentin Gabi Sevenich-Kaiser vermittelte dabei aktuelle entwicklungspsychologische Erkenntnisse und praxisnahe Handlungsmöglichkeiten für den pädagogischen Alltag.



Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Fachkräfte herausforderndes und übergriffiges Verhalten von Kindern besser verstehen und professionell begleiten können. Gemeinsam erarbeitete das Team, welche Bedürfnisse hinter auffälligen Verhaltensweisen stehen können und wie sich Konflikte, Grenzverletzungen und übergriffiges Verhalten voneinander unterscheiden.

Dabei wurde deutlich, dass Kinder ihr Verhalten häufig als Ausdruck von Überforderung, Stress, mangelnder Impulskontrolle, unsicheren Bindungserfahrungen oder dem Bedürfnis nach Aufmerksamkeit und Zugehörigkeit zeigen. Anstatt ausschließlich Symptome zu bekämpfen, gilt es, die Ursachen zu erkennen und Kinder in ihrer Entwicklung wertschätzend zu begleiten.

Neben fachlichen Impulsen erhielten die Teilnehmenden konkrete Methoden für den Kita-Alltag sowie zahlreiche Literaturhinweise zur weiteren Vertiefung des Themas. Trotz der sommerlichen Temperaturen verging der Fortbildungstag kurzweilig. Das Team der St. Christophorus Kita bedankt sich herzlich bei der Referentin für die informative, praxisnahe und hervorragend strukturierte Fortbildung.

■ Kindertagesstätte Hildburg Elkenroth

Musikalisches Mitmach-Sommerfest begeistert Klein und Groß

Mit viel Musik, Bewegung und guter Laune feierte die Hildburg-Kindertagesstätte Elkenroth zusammen mit der Musikschule Piccolo ihr musikalisches Mitmach-Sommerfest. Zahlreiche Eltern, Familien und Gäste waren gekommen, um gemeinsam mit den Kindern einen abwechslungsreichen Nachmittag zu erleben. Alle Kinder der Kindertagesstätte präsentierten mit großer Freude die eingeübten Lieder und Beiträge und luden das Publikum immer wieder zum Mitsingen und Mitmachen ein.



Für strahlende Kinderaugen sorgte außerdem das Maskottchen Tommy Tomate der Musikschule Piccolo. Die beliebte Figur besuchte das Sommerfest in Lebensgröße, begrüßte die Kinder persönlich und stand für Erinnerungsfotos zur Verfügung. Tommy Tomate war während des gesamten Nachmittags ein gern gesehener Gast und begeisterte die kleinen Besucher. Die Aufführungen zeigten eindrucksvoll, wie die musikalische Früherziehung

die Entwicklung der Kinder fördert - von Sprache und Bewegung bis hin zu Kreativität und sozialem Miteinander. Das Konzept der musikalischen Früherziehung ist ein ganzheitliches Programm, das allen Kita-Kindern zugutekommen soll. Nach dem Konzert klang das Fest bei Kaffee, Kuchen und verschiedenen Mitmach-Angeboten in der Kindertagesstätte gemütlich aus. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bescherte allen Beteiligten viele schöne gemeinsame Momente.

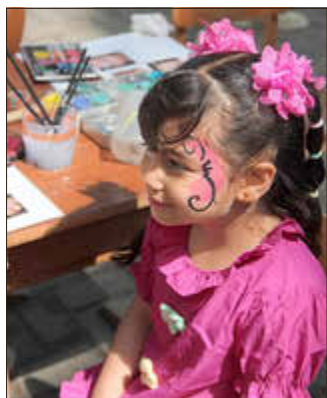
Vorschulkinder besuchten die Freilichtbühne Freudenberg

In der vergangenen Woche unternahmen die angehenden Schulkinder der Hildburg-Kindertagesstätte in Elkenroth einen spannenden Ausflug zur Freilichtbühne nach Freudenberg. Nach der Ankunft nahmen die Kinder voller Vorfreude ihre Plätze ein. Schon nach kurzer Wartezeit begann die Aufführung des Kindertheaterstücks „Nimmerland – Die Suche nach Peter Pan“. Die Geschichte spielt in einem Londoner Waisenhaus, in dem Kreativität, Träume und Fantasie streng verboten sind. Mr. Schreck sorgt dort mit strengen Regeln für Ordnung. Doch der besonders fantasievolle Junge P. lässt sich seine kindliche Neugier nicht nehmen und begibt sich auf eine spannende Abenteuerreise.



Mit viel Liebe zum Detail entführte das Ensemble der Freilichtbühne die kleinen und großen Zuschauer in eine bunte Welt voller Magie und Fantasie. Die Vorschulkinder verfolgten die Aufführung mit großer Aufmerksamkeit und Begeisterung. Besonders das fantasievolle Bühnenbild und die abwechslungsreiche Inszenierung sorgten für leuchtende Augen bei den jungen Theaterbesuchern. Nach einem erlebnisreichen und unterhaltsamen Theater-nachmittag machte sich die Gruppe mit dem Bus wieder auf den Rückweg zur Kindertagesstätte. Dort klang ein schöner Ausflugstag mit vielen neuen Eindrücken aus.

■ Kindertagesstätte Honigtopf Betzdorf Ein Fest der Begegnung



Erfolgreiches Sommerfest in Betzdorf stellt das gemeinsame Miteinander in den Mittelpunkt. Am 13.06.2026 öffnete die Kita Honigtopf in Betzdorf ihre Türen.

Unter dem Motto „Anpfiff für die Vielfalt“ feierten Kinder, Familien und das Team ein Sommerfest, das die gelebte Diversität der Einrichtung widerspiegelte. Mit über 90 Gästen wurde die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Das Team nutzte den Tag,

um Vielfalt als fundamentale Stärke für die frühkindliche Bildung transparent nach außen zu tragen.

Hier ist Vielfalt keine Floskel, sondern gelebter Alltag. Aus pädagogischer Sicht bietet dieses von Diversität geprägte Umfeld den Kindern die Chance, von klein auf interkulturelle und soziale Kompetenzen im geschützten Rahmen zu erwerben. Das Fest zeigte, wie durch eine vorurteilsbewusste pädagogische Haltung Barrieren abgebaut und echte Begegnungen geschaffen werden. Die Spiel- und Erlebnismöglichkeiten brachten die Teilnehmenden über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg spielerisch zusammen. Dieses gemeinsame Erleben stärkt das Zugehörigkeitsgefühl und die demokratische Teilhabe der Kinder und Familien – zwei fundamentale Bausteine der täglichen pädagogischen Arbeit.

Das Sommerfest hat nachhaltig demonstriert, dass die Kita Honigtopf ein lebendiger Bildungsort ist, an dem Chancengerechtigkeit aktiv gestaltet wird.

Schulnachrichten

■ Bertha-von-Suttner Realschule Plus Betzdorf

Lebensretterinnen und Lebensretter

Junge Menschen umfassend auf das Leben vorzubereiten - dieses Ziel verfolgt die Bertha-von-Suttner-Realschule

plus in Betzdorf mit Nachdruck. Neben der Vermittlung fachlicher Kenntnisse und der Förderung der persönlichen Entwicklung legt die Schule großen Wert auf die Stärkung sozialer Kompetenzen und das Verantwortungsbewusstsein für die Gemeinschaft. Dazu gehört auch die Fähigkeit, in Notsituationen helfen und Leben retten zu können.

Vor diesem Hintergrund wurde das Projekt „Herzsicher in der Schule“ der Björn Steiger Stiftung im Schuljahr 2023/2024 integriert und ist mittlerweile fest verankert. Im Rahmen eines Laien-Reanimationstrainings für die Klassenstufen 5 bis 10 lernen die Schülerinnen und Schüler, wie sie im Ernstfall richtig reagieren. Ziel ist es, Berührungängste abzubauen und die Jugendlichen dazu zu befähigen, mutig Erste Hilfe zu leisten - einschließlich der Herzdruckmassage und des Einsatzes eines Defibrillators (AED).

Initiiert wurde das Programm von Katrin Werthebach-Reineck. Studien zeigen, dass bereits junge Menschen in der Lage sind, effektive Wiederbelebungsmaßnahmen durchzuführen. Dank der Unterstützung der Björn Steiger Stiftung stehen der Schule Übungspuppen, ein Trainingsgerät sowie ein frei zugänglicher Defibrillator im Foyer zur Verfügung, der auch von der Öffentlichkeit genutzt werden kann. Geschulte Lehrkräfte führen die Trainings durch. Dabei erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegendes Wissen, erkennen Gefahren wie den Herz-Kreislaufstillstand und üben das richtige Absetzen eines Notrufs. In praktischen Übungen trainieren sie die stabile Seitenlage und die Herzdruckmassage - begleitet vom Rhythmus des Songs „Stayin' Alive“. Besonders spannend ist der Einsatz des Defibrillators, der mit klaren Anweisungen die Ersthelfer unterstützt.

Am Ende des Trainings erhalten alle Teilnehmenden unter dem Motto „Prüfen, Rufen, Drücken“ eine Urkunde als angehende Lebensretterinnen und Lebensretter. In diesem Jahr wurde das Programm durch den DRK-Ortsverein Betzdorf e.V. unterstützt. Die Schulungen finden regelmäßig statt, um langfristig Sicherheit und Handlungskompetenz in Notfällen zu stärken.

■ Sankt-Martin-Grundschule Elkenroth Sport- und Spielefest



Das Foto zeigt die erfolgreichen „Goldkinder“.

Am 22.05.2026 fand auf dem Sportplatz in Elkenroth das jährliche Sport- und Spielefest der Grundschule Elkenroth statt. Bei strahlendem Wetter zeigten die Schülerinnen und Schüler mit großer Motivation ihre sportlichen Fähigkeiten und legten den Grundstein für einen erlebnisreichen Tag voller Bewegung. Ein besonderes Highlight war das Deutsche Laufabzeichen: Beim 15-Minuten-Lauf ohne Gehen mussten die Kinder ihre Ausdauer unter Beweis stellen. Insgesamt haben 188 von 203 Schülerinnen und Schülern die Bedingungen erfolgreich erfüllt. Ergänzend konnten die Kinder das Deutsche Sportabzeichen erwerben – in Bronze, Silber und Gold. Dafür waren mehrere Anforderungen zu absolvieren: ein Schwimm-

nachweis, ein 800-Meter-Lauf, ein Sprint sowie jeweils eine Sprung- und eine Wurfdisziplin.

Insgesamt stellten sich 58 Kinder erfolgreich den Prüfungen, davon erreichten sogar 13 Schülerinnen und Schüler die höchste Stufe in Gold. Auch der sportliche und spielerische Teil kam nicht zu kurz: Spielstationen wie Staffellauf, Wassertransport, Bobbycarrennen, Hobbyhorsing, Eierlaufen und Sackhüpfen sorgten für Abwechslung und jede Menge Spaß. Alle Kinder erhielten eine Teilnehmerurkunde. Der Förderverein versorgte die Schülerinnen und Schüler zudem mit Snacks und Getränken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Elternhelferinnen und Elternhelfern, die als Kampfrichter an den Stationen mitgeholfen und so maßgeblich zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben. Mit viel Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz wurde deutlich: Sport hält fit, macht Freude – und verbindet.

■ **Westerwaldschule Gebhardshain**

Ein unvergesslicher Abschied

Große Gefühle, feierliche Worte und stolze Gesichter prägten die diesjährige Abschlussfeier an der Westerwaldschule. In einem festlichen Rahmen verabschiedete die Schulgemeinschaft insgesamt 122 Jugendliche: Den Abschluss der Berufsreife erzielten 42 Schüler und weitere 80 Jugendliche freuten sich über den Qualifizierten Sekundarabschluss I.

Zu Beginn des Abschieds gestalteten die Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Thomas Ruf einen Abschiedsgottesdienst mit dem zentralen Thema „Dankbarkeit!“. Souverän und charmant führten die Moderatorinnen durch das abwechslungsreiche Programm. Reden und Grußworte wechselten sich ab mit musikalischen Beiträgen sowie hervorragenden Tanzeinlagen zweier Schülergruppen und einer Neuauflage einer Szene aus „Romeo und Julia“ durch eine spontan zusammengestellte Lehrerguppe.



In den Festreden stand der Stolz auf die gezeigten Leistungen im Vordergrund. Schulleiter Ralph Meusch lobte in seiner Ansprache die Ausdauer und den Fleiß der Jugendlichen und wünschte ihnen für ihren weiteren Lebensweg, ob Ausbildung oder weiterführende Schule, viel Erfolg. Auch der Landrat, Dr. Peter Enders, betonte die Bedeutung gut ausgebildeter junger Menschen für die Zukunft der Region. Der Beigeordnete der VG, Joachim Weger, gab den Abschlussklassen mit, dass mit Neugier, Mut und Leidenschaft im Leben vieles zu erreichen sei. Für die Elternschaft sprach Frau Anna-Lena Fehling als Vertreterin des Schulleiternbeirats. Einen besonders emotionalen Moment gestaltete Schülersprecherin Emilia Becher: In ihrer launigen Abschiedsrede ließ sie die Besonderheiten der Schulzeit, auch auf amüsante Weise, Revue passieren.

Die Schülerinnen Ilaria Scharrenbach und Julia Dikow wurden für ihr herausragendes Engagement in der Schule mit einer Urkunde und einem Buchpreis der Bildungsministerin geehrt. Emilia Becher erhielt als besondere Ehrung den Buchpreis des Landrats des Kreises Altenkirchen.

Die besten Abschlusszeugnisse der Stufe erhielten jeweils Sophia Geimer für den Qualifizierten Abschluss der Sekundarstufe I und Jule Peter für den Abschluss der Berufsreife. Die Klassenbesten waren in der Sekundarstufe I Sophia Geimer (10a), Julia Dikow (10b), Fabio Meisner (10c) und in der Berufsreife Jule Peter (9d) und Alina Blickhäuser (9e).

Sonstige Rufnummern

■ **Ausbildungsmanagement – Beratung und Unterstützung für Betriebe und Ausbildungssuchende**

DAA Betzdorf, Ansprechpartner:

Daniela Erlemann, Wilhelmstraße 30,

57518 Betzdorf, www.daa-betzdorf.de

Tel.: 02741 9398120

■ **Pflegestützpunkt/kostenfreie Beratung zu Pflegebedürftigkeit und Versorgung**

Elly-Heuss-Knapp-Straße 29, 57518 Betzdorf,

Ines Wölki, Tel.: 02741 9741178

Lisa Schneider, Tel.: 02741 970551

Beratung bei Fragen zu Häuslicher Pflege, Hauswirtschaftlicher Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf-Diensten, Tagespflege, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege, Alten- und Pflegeheimen, Stundenweiser Betreuung, Barrierefreier Wohnraumgestaltung, Angehörigen- und Selbsthilfegruppen, Besuchs- und Hospizdiensten, Antragsverfahren und Finanzierungsmöglichkeiten.

■ **Beratungsstelle des Evangelischen Kirchenkreises**

Altenkirchen, Außenstelle Betzdorf

Rainstraße 1, 57518 Betzdorf, Tel.: 02741 934234

Schwangerschaftskonfliktberatung, Soziale Beratung schwangerer Frauen, Familienplanung und Sexualpädagogik; Termine nach telefonischer Vereinbarung

■ **Caritasverband Rhein-Wied-Sieg, Geschäftsstelle Betzdorf**

Wagnerstraße 1, 57518 Betzdorf,

Tel.: 02741 9760-0; Fax: 02741 9760-60;

E-Mail: info@caritas-betzdorf.de,

www.caritas-betzdorf.de

Sprechzeiten: (außer Mittwochvormittag und Freitagnachmittag) 8 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 16 Uhr

U.a.: Familienberatung und -hilfe, Allgemeiner Sozialer Dienst; Schuldner- und Insolvenzberatung; Suchtberatung; Ambulante Reha Sucht; Glücksspielsucht; Migrationsberatung; Ambulanter Hospizdienst; Integration durch Arbeit; Beratung Arbeitssuchender/Schwerbehinderter im Arbeitsleben; Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen: Individuelle Hilfe vor, während und nach einer Schwangerschaft, anonym und kostenfrei; Interventionsstelle: Beratung und Hilfe bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen.

Tel.: 02741 9760-0,

E-Mail: interventionsstelle@caritas-betzdorf.de

■ **Deutscher Kinderschutzbund**

Ortsverband Betzdorf-Kirchen e.V.

Viktoriastraße 3, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 9939781,

E-Mail: info@kinderschutzbund-betzdorf-kirchen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle und des Kinderladens: Dienstags und freitags jeweils von 09:30 Uhr - 12:30 Uhr (immer an Markttagen) und zusätzlich am 1. Donnerstag im Monat von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB): eine Lobby für Kinder. Der Ortsverband Betzdorf-Kirchen berät, hilft, vermittelt und begleitet Eltern, Kinder und Jugendliche in Familien- und Erziehungsfragen.

■ **Deutsche Rheuma-Liga öAG Betzdorf**

Jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr Funktionstraining/Warmwassergymnastik im Molzbergbad Betzdorf-Kirchen. Jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr Funktionstraining/Trockengymnastik im Altenzentrum Betzdorf.

Ansprechpersonen:

Heike Klappert - Tel.: 02734 6753 (WG)

und Gisela Rühl - Tel.: 02741 970263 (TG)

■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Altenkirchen: Soziale Dienste kreisweit
 Tel.:02681 8006-42 und -43
 Fragen zu Erste-Hilfe-Kursen:
 DRK Altenkirchen, Herr Gerharz,
 Tel.: 02681 8006-23
 Ortsverein Betzdorf e.V.: Fragen zur Mitgliedschaft, zu
 Sanitätsdiensten und Allgemeines: Bereitschaftsleiter
 Niklas Dörner, Bereitschaftsleiterin Lara Sophie Lück, Tel.
 0179 7287550, E-Mail: lara.sophie.lueck@drk-betzdorf.de
 E-Mail: bl@drk-betzdorf.de, Internet: https://drk-betzdorf.
 de/index.html
 Ortsverein Gebhardshain e.V.: Bereitschaft Elkenroth,
 Bereitschaftsleiter: Linus Weller, Tel. 0151 46549179,
 Stellv. Bereitschaftsleiter Marc Hannemann,
 Tel. 0151 58869078,
 Stellv. Bereitschaftsleiter Tim Grüdelbach,
 Tel. 0171 8114749
 Weitere Informationen erhalten Sie unter
 www.drk-elkenroth.de

■ Erster Deutscher Altenschutzbund Solidar

Betzdorf/Kirchen e.V.
 Bahnhofstraße 13 (im 1. OG., Galerie),
 57518 Betzdorf, Telefon: 02741 4711,
 E-Mail: info@altenschutzbund.de,
 www.altenschutzbund.de
 Lokale Allianz für Menschen mit Demenz. Ratgeber und
 Hilfsdienst vermittelt und hilft bei Betreuung, Problemen
 und Notlagen. Hilfe bei Erstellung von Patientenverfügung-
 en/Vorsorgevollmachten. Es werden außerdem angebot-
 en: Tagesfahrten, Freizeiten, Seniorentreff „Stammtisch
 4711“, jeden 3. Freitag im Monat um 15:00 Uhr, im Senio-
 renberatungsbüro (Anschrift wie oben), Computer-Schu-
 lung, Seniorensicherheitsberatung, Seniorenberatungsbüro
 (Anschrift wie oben). Beratungszeiten: Dienstag, Donners-
 tag und Freitag von 09:00 Uhr - 11:30 Uhr; Mittwochvormit-
 tag: Gespräche nur nach vorheriger Anmeldung

■ Gemeindepsychiatrisches Zentrum „Gelbe Villa“

Bahnhofstraße 14, 57548 Kirchen, Tel.: 02741 930349,
 Fax: 936992, E-Mail: tagesstaette@caritas-betzdorf.de
 Angebote: Tagesstätte; individuelle Eingliederungshilfe;
 Kontaktberatung für psychisch Erkrankte; E-Mail: chris-
 tine.haubrich@caritas-betzdorf.de

■ Katholische Beratungsstelle

für Schwangerschaftsfragen
 Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.,
 Geschäftsstelle Betzdorf, Wagnerstraße 1,
 Tel.: 02741 9760-0
 Individuelle Beratung und Hilfe vor, während und nach
 einer Schwangerschaft – anonym und kostenfrei.

■ Ansprechpartner des Kreis-Seniorenbeirates

aus der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain
 Werner Hollmann, Karl-Stangier-Straße 8, 57518 Betzdorf,
 Telefon: 02741 23804
 Gabriele Eckel, Elisabethstraße 5, 57580 Gebhardshain,
 Telefon: 02747 7826

■ Lebensberatung Betzdorf

Bahnhofstraße 12 - 16, 57518 Betzdorf,
 Tel.: 02741 1060
 E-Mail: sekretariat.lb.betzdorf@bistum-trier.de
 Telefonische Anmeldung: montags - donnerstags
 08:00 - 14:00 Uhr und freitags 08:00 Uhr - 12:00 Uhr.
 Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
 des Bistums Trier.

■ Neue Kompetenz

Beratungsbüro Altenkirchen: Beratungsbüro Frau & Beruf
 Wilhelmstraße 28,

57610 Altenkirchen
 Tel.: 02681 9861-29
 Fax: 02681 9861-34
 E-Mail: buero@neuekompetenz.de
 Internet www.neuekompetenz.de
 Montag - Freitag: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr
 Beratungstermine nach Vereinbarung
 Beratungsbüro Betzdorf:
 Beratungsbüro Frau & Beruf,
 c/o DGB,
 Bahnhofstraße 15, 57518 Betzdorf
 Tel.: 02741 971320
 E-Mail: buero@neuekompetenz.de
 Internet: www.neuekompetenz.de
 Beratungstermine nach Vereinbarung

■ Ökumenische Stadtbücherei Betzdorf

Decizer Straße 3, 57518 Betzdorf
 Telefon: 02741 973191
 Fax: 02741 973320
 www.stadtbuecherei-betzdorf.de,
 E-Mail: stadtbuecherei@betzdorf.de
Öffnungszeiten: Montag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr, Diens-
 tag: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr, Donnerstag 11:00 Uhr - 18:00
 Uhr und Freitag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

Selbsthilfegruppen und weitere wichtige Rufnummern

■ AIDS-Beratung

Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet nach vorherge-
 hender Terminvereinbarung kostenlose und anonyme
 Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
 Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel.: 02681 812732

■ Babyklappen

Koblenz: Städtisches Klinikum Kemperhof,
 Koblenzer Straße 115, Tel.: 0261 92104
 Köln: Haus Adelheid, Escherstraße 158, 50739 Köln

■ Beirat für Belange von Menschen mit Migrationshintergrund der Stadt Betzdorf

Vorsitzende: Zeinab El Hassan
 Stellvertreter: Günter Leber
 E-Mail: bmi@betzdorf.de
 Instagram Adresse: bmi_betzdorf

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen, Telefax: 02681 984987-0
 Dr. paed. Holger Liessfeld, Dipl.-Sozialpädagoge,
 Dipl.-Heilpädagoge
 Geschäftsführer, Vereinsleitung, Telefon: 02681 98498 7-1
 holger.liessfeld@awo-ak.org
 Andre Schellhorn, B.A. Sozialwissenschaften,
 Telefon: 02681 984987-3 andre.schellhorn@awo-ak.org
 Barbara Wolf, Dipl.-Sozialarbeiterin,
 Telefon: 02681 984987-4 barbara.wolf@awo-ak.org
 Elena Haubrich, B.A. Soziale Arbeit, Telefon: 02681 98498
 7-6 elena.strunk@awo-ak.org

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V.

Gerberstraße 4, 57518 Betzdorf, Telefax: 02741 936566
 Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpädagogin, stellv. Geschäftsfüh-
 rerin, Vereinsleitung, Telefon: 02741 991919-1,
 kathrin.wolter@awo-ak.org
 Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarbeiterin,
 Telefon: 02741 991919-2, mechthild.reifenrath@awo-ak.org
 Alexander Schwarz, B. Sc. Medizinökonomie,
 Telefon: 02741 9440055, alexander.schwarz@awo-ak.org
 Frau Lara Weib, B.A. Soziale Arbeit,
 Telefon: 02741 6080879, lara.weib@awo-ak.org

E-Mail: awo@awo-ak.org, Internetpräsenz:
www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen
und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine
Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.

Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevoll-
mächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutio-
nelle Einrichtungen

Leistungsangebote: Informationen über Vorsorgemöglich-
keiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patienten-
verfügung; Informationsmaterial und betreuungsrechtliche
Bibliothek; Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie
Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmäch-
tigter; Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften
und Vormundschaften; Referententätigkeit und Inhouse
Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

■ **Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuzes e.V.**

Roland Günter, Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 800645
Fax: 02681 800698
E-Mail: betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet: www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige
und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfü-
gung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstüt-
zung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen
Betreuern und Bevollmächtigten.

■ **Brücke Altenkirchen e.V.**

Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Telefon: 02741
933010, Mobil: 0151 62808020, Fax: 02741 9330119,
E-Mail: kohlhaas@bruecke-altenkirchen.de

Contra häusliche Gewalt. Gewalt in der Partnerschaft ist ein
Kreislauf, aus dem man alleine nur schwer aussteigen kann.
Wir bieten: Beratung in Fällen von häuslicher Gewalt und
soziales Training für gewaltfreies Leben in Ehe und Partner-
schaft. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer.
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir helfen Ihnen gerne.

■ **Deutsches Rotes Kreuz**

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen
Geselliges Tanzen ab 50 plus (Sitztanzen), Wallmenroth,
Feuerwehrhaus, mittwochs 10.00 - 11.30 Uhr, R. Hammer,
Tel. 02682 9676014, 0171 1756997
Gymnastik, Nauroth, Bürgerhaus, montags 10.00 - 11.00
Uhr, L. Brenner, Tel. 02747 1657
Gymnastik, Steinebach, Bürgerhaus, Steinebacher-Hof,
dienstags 16.00 - 17.00 Uhr, R. Solbach, Tel. 02747 7924
Stand: 9. März 2026

■ **Diabetiker-Selbsthilfegruppe des DDB**

Anja Ganser
Tel.: 02741 972849
Mobil: 0171 6535285
Wir treffen uns jeden 3. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr
in der Bürgergesellschaft Betzdorf. Kontakttelefon oder
nähere Informationen über die jeweiligen Themen bei
Anja Ganser.

■ **Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen**

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681 800820,
E-Mail: info@diakonie-altenkirchen.de,
www.diakonie-altenkirchen.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag von 08:30 - 12:00
Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr und Freitag 08:30 - 12:00 Uhr.
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)
Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegen-
heiten, Jugendmigrationsdienst, Schuldner- und Insolvenzber-
atung, Suchtberatung und -prävention, Selbsthilfe, Vermitt-
lung von Mutter/Vater-Kind-Kuren und Erholungsmaßnahmen
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB): Ber-
atungsangebot für Menschen mit Behinderung, die von

einer Behinderung bedroht sind und Angehörige von
Menschen mit Behinderungen, zu allen Fragen zur Reha-
bilitation und Teilhabe. Beratungen erfolgen persönlich
(im Büro mit Termin, während der Außensprechstunden
und bei Bedarf aufsuchend), telefonisch und per E-Mail:
info@eutb-ak-nr.de

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Tel.
02681 8249612, E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de
Erziehungsberatung, Beratung für Kinder und Jugendliche,
Trennungs- und Scheidungsberatung, Ehe- und Paarbera-
tung, Lebensberatung für Erwachsene, Schwangerschafts-
konfliktberatung, soziale Beratung für schwangere Frauen.

■ **Fibromyalgie Selbsthilfegruppe**

Betzdorf - Kirchen
Info: Marianne Diefershausen, Tel.: 02741 7422
Treffen am 2. Donnerstag im Monat Altenzentrum Betz-
dorf, Elly-Heuss-Knapp-Straße 29.

■ **Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg**

Altenkirchen: Tel.: 02681 86-0
Fax: 02681 86-10090
Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: Poststelle@fa-ak.fin-rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: 0180 3757400 (9 Cent/
Minute via dtms), Montag - Donnerstag: 08:00 Uhr - 17:00
Uhr
Öffnungszeiten des Service-Center des Finanzamts
Altenkirchen-Hachenburg am Standort Hachenburg:
Montags von 08:00 Uhr - 16:00 Uhr und donnerstags von
08:00 Uhr - 18:00 Uhr

■ **Förder- und Freundeskreis St. Vinzenzhaus Gebhardshain**

Vorsitzender Christoph Lauer, Kaiserstück 9,
57580 Gebhardshain, Telefon: 02747 2745, Handy
0175 6404727, christoph.lauer@fv-vinzenzhaus.de und
Regina Schumacher (stellvertretende Vorsitzende),
Hachenburger Straße 20a, 57580 Gebhardshain, Telefon:
02747 911085. Homepage: www.fv-vinzenzhaus.de
Ideelle und materielle Förderung und Betreuung der
Bewohner des St. Vinzenzhauses in Gebhardshain.

■ **Forstamt Altenkirchen**

Forstamt Altenkirchen, Siegener Straße 20, 57610 Alten-
kirchen, Telefon: 02681 878930, Fax: 02681 8789318,
E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de

Zuständige Revierbeamte:

Forstrevier Gebhardshain: Ralf Hoß, Telefon: 02747
2340, Mobil: 01522 8851598, E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.
de, Zuständigkeitsbereich: Dickendorf, Elben, Fensdorf,
Gebhardshain, Kausen, Malberg, Molzhain, Rosenheim,
Steinebach/Sieg, Steineroth und Pfarrwald Gebhardshain
Forstrevier Herdorf: Judith Waldhans, Mobil:
01522 8851599, E-Mail: judith.waldhans@wald-rlp.de,
Zuständigkeitsbereich: Elkenroth und Nauroth
Forstrevier Kirchen: Michel Walz, Mobil: 0152 28851592,
E-Mail: michel.walz@wald-rlp.de, Zuständigkeitsbereich:
Aldorf, Betzdorf, Dauersberg, Grünebach und Struthof
Forstrevier Wehbach: Sebastian Klein, Mobil: 0162
2179579, E-Mail: sebastian.klein2@wald-rlp.de, Zustän-
digkeitsbereich: Bruche, Scheuerfeld, Wallmenroth und
Molzberg

Privatwaldbetreuung: Maximilian Mohr, Mobil: 0173
7044746, E-Mail: maximilian.mohr@wald-rlp.de und Cars-
ten Wisser, Mobil: 0152 28851794, E-Mail: carsten.wis-
ser@wald-rlp.de

■ **Frauenhaus Westerwald**

Tel.: 02662 5888
E-Mail: frauenhaus-westerwald@t-online.de
Frauenberatungsstelle Tel.: 02662 9466630

■ **Anerkannte/Zertifizierte Herzsportgruppe der SG Westerwald**

Betreuung durch Dr. J. Schwarz, dienstags, 19:00 Uhr - 20:30 Uhr, Großsporthalle Gebhardshain, Infotelefon: 02747 914711

■ **Selbsthilfegruppe insulinpflichtiger Diabetiker Insuliner**

Termine bitte telefonisch erfragen unter der Telefonnummer: 02741 930040

■ **Kinderschutzdienst im Kreis Altenkirchen**

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen (Sieg), Tel.: 02741 930046 und -47 Sprechstunden des Fachdienstes: Montags und mittwochs, 14:00 Uhr - 17:00 Uhr, dienstags und freitags, 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen. Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz in der Schwerpunktpraxis Hämatologie und Internistische Onkologie Dr. Strehl im DRK-Krankenhaus, Leuzbacher Weg 21 in Altenkirchen, in den Räumlichkeiten des Seniorentreffs der Stadt Hachenburg, Mittelstraße 2 in Hachenburg. Die Beratung ist kostenfrei. Termine nach Vereinbarung.

Telefon: 0261 988650, E-Mail: koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de, www.krebsgesellschaft-rlp.de

■ **Kreuzbundgruppe Betzdorf-Kirchen**

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige, Fachverband der Caritas
Ansprechpartner: Thorsten Scholl, Tel.: 0171 7412151, E-Mail: kreuzbund-betzdorf@outlook.de
Gruppentreffen: Montags, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr, Gruppenraum: „Das kleine Gelbe“, Schulstraße 9, 57548 Kirchen

■ **Mehrgenerationenhaus „Gelbe Villa“**

Angebote für alle Generationen,
Tel.: 02741 936964
Möbelbörse in Kirchen: Jungenthaler Straße 2,
Tel.: 02741 63617
Kleiderlädchen Betzdorf,
Wilhelmstraße 38, Kleiderabgabe Wagnerstraße 1,
Tel.: 02741 9760-0

■ **Selbsthilfegruppe gegen Mobbing und Gewalt an Schulen**

Notfalltelefon für betroffene Schüler, Eltern und interessierte Lehrkräfte jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr.
Kontakt: Mobil: 0176 99536958
E-Mail: gemobbtekids@web.de
Jede Anfrage wird selbstverständlich vertraulich behandelt und kann auch anonym erfolgen! Treffen und Workshops werden in der Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

■ **MS-Stammtisch Wissen - Gemeinsam sind wir stark!**

Treffen für Menschen mit Multiple Sklerose sowie Angehörige. Wir treffen uns jeden zweiten Montag im Monat (bei Feiertagen eine Woche später).
18:00 Uhr - 19:30 Uhr, Gerichtsstraße 34, 57537 Wissen
Wir treffen uns in Wissen und laden zu einem gemütlichen Austausch ein. Bitte melden Sie sich bei Antje Gerritzma unter antje.gerritzma@t-online.de oder per Telefon, WhatsApp 0151 70171887 an.

■ **Möbelbörse der CARITAS-Dienste und Arbeit gGmbH Betzdorf**

Gründeler Straße 2, 57548 Kirchen, Tel.: 02741 63617
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 09:00 Uhr - 18:00 Uhr sowie freitags von 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Alte Möbel und intakte Elektrogeräte einem guten Zweck zuführen! Bei manchem Möbelstück blutet das Herz: Es ist noch völlig in Ordnung, aber es passt nicht mehr in die Wohnung. Ab auf den Sperrmüll?

Nein! Gut erhaltene Möbel, intakte Haushaltsgeräte und andere Gebrauchsgegenstände finden bei der „Jungenthaler Börse“ oft dankbare Abnehmer.

Nachdem Möbel beim Spender abgeholt und aufgearbeitet wurden, können diese in den Räumen der CARITAS in der Gründeler Straße 2 in Kirchen gegen ein geringes Entgelt gekauft werden. So leben Gegenstände, die zum Wegwerfen einfach zu schade sind, ein zweites Leben. Setzen Sie ein Zeichen der sozialen Verantwortung in unserer Wohlstands- und Wegwerfgesellschaft.

■ **Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew - Selbsthilfegruppe Betzdorf e.V.**

Gruppenleiterin Christiane Aust, Telefon: 0151 53755989; Stellvertreterin Sabine Stark, Telefon: 02744 6730
Funktionstraining jeden Mittwoch von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr in der Bertha-von-Suttner-Realschule plus, Auf dem Bühl 1, 57518 Betzdorf

■ **Sarkoidose Gesprächskreis - Westerwald-Altenkirchen**

Nähere Informationen erhalten Sie bei: K. D. Richter
Mobil: 0151 17442737
Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude, Karlstraße, 57610 Altenkirchen

■ **Sozialverband VdK in der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain**

Der Sozialverband VdK hat sich zur Aufgabe gemacht, Der Sozialverband VdK hat sich zur Aufgabe gemacht hat, seine Mitglieder in allen sozialrechtlichen und rentenrechtlichen Fragen zu unterstützen und alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um ratsuchenden Mitmenschen weiter zu helfen.

Der VdK vertritt die Interessen von: Behinderten Menschen, Sozialversicherten, Rentnerinnen und Rentnern, Pflegebedürftigen, Kriegsbeschädigten und sonstigen Entschädigungsberechtigten, Unfallverletzten und Hinterbliebenen und Kranken.

Im Kreisverband Altenkirchen vertrauen derzeit 12.200 Menschen dem Sozialverband VdK.

Der VdK-Kreisverband Altenkirchen unterstützt seine Mitglieder: Bei Anträgen, Widersprüchen und rechtlichen Fragen (Rente, Kur, Angelegenheiten der Pflegeversicherung, Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen, beim Amt für soziale Angelegenheiten, bei den Rentenversicherungsanstalten (z.B. Bundesknappschaft, Bahn-See, Rentenversicherung Bund/BfA) und in allen Instanzen der Sozialgerichte.

Die sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder übernehmen die hauptamtlichen Mitglieder der VdK-Kreis-Geschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen, Telefon: 02681 6233, www.vdk-ak.de

Ansprechpartner für den Ortsverband Betzdorf:

Berthold Denter (Ortsverbandsvorsitzender), Telefon: 02741 25361; Günter Meier (stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender), Telefon: 02745 1798

Ansprechpartner für den Ortsverband Elkenroth-Kausen: Maria Schmittner (1. Vorsitzende), Elkenroth, Telefon: 02747 9155211; Siegfried Ewalds (2. Vorsitzender), Elkenroth, Telefon: 02747 914995

Fachberatung für behindertengerechtes Bauen und Wohnen durch die Landesberatungsstelle.

Infos beim VdK-Kreisverband Altenkirchen, Terminvereinbarung unter den Telefonnummern: 02681 981703 oder 6233 (vormittags).

Ansprechpartnerin für den Ortsverband Gebhardshain: Petra Kipping (Ortsverbandsvorsitzende), Telefon: 0175 7686650, E-Mail: ov-gebhardshain@rlp.vdk.de

■ **Selbsthilfegruppe für Eltern/Angehörige von Suchtmittel konsumierenden Kindern und Jugendlichen**

Ansprechpartnerin Nicole Roth-Gütelhöfer

Tel.: 02741 24312

Mobil: 0171 8128614

■ **Tagespflege Sonnenblume im Marienhaus Seniorenzentrum St. Josef**

Infos bei Evelyn Schneider, Tel.: 02741 296-218

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 16:00 Uhr.

Die Tagespflege bietet tagsüber eine ganzheitliche und tagesstrukturierende Pflege und Betreuung für ältere Menschen und dadurch eine Entlastung für deren pflegende Angehörige.

■ **Tierschutzverein für den Kreis Altenkirchen e.V.**

Bezirk Oberkreis, Sandstraße 29, 57586 Weitefeld

Geschäftsstelle: Tel.: 02747 9153950 (AB)

oder Mobil: 0170 3575165

E-Mail: verwaltung@tierschutz-altenkirchen.de

Internet: www.tierschutz-altenkirchen.de

Zuständig für die Verbandsgemeinden:

Betzdorf-Gebhardshain, Daaden-Herdorf und Kirchen

■ **Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.**

Geschäftsstelle: Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen

Geschäftsführer: Maximilian Mohr, Mobil: 0155 65997905

E-Mail: info@wbv-altenkirchen.de,

Internet: www.wbv-altenkirchen.de

Der Waldbauverein vertritt die Interessen der privaten Waldbesitzer des Landkreises Altenkirchen und bietet seinen Mitgliedern ein breites Spektrum an Serviceleistungen rund um Wald, Forst und Holz.

■ **Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Altenkirchen mbH**

Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681 81-3900

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

Internet: www.wirtschaftsfoerderung-ak.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Ökumen. Sozialstation - www.OekSoz.de**

ambulante Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft, Betreuung, fahrbarer Mittagstisch, Hausnotruf, Beratung

Team Betzdorf Tel. 02741 - 9388383

Team Gebhardshain Tel. 02747 - 9147150

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Hammer**

Kausen, Hubertusweg 3 Telefon 02747 / 930386

Amb. Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege, Betreuung von Demenzkranken, Pflegeberatung und Schulung, Palliativpflege

www.pflegedienst-hammer.de

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Ermert**

www.pflegedienst-ermert.de

Niederdreisbach Telefon 02743 / 932205

24-h-Rufbereitschaft - Zugelassen von allen Kassen

-Anzeige-

■ **„Die 2“ Für die Pflege daheim, Monika Solbach**

Ambulante Kranken- und Altenpflege, Palliativpflege, Moderne Wundversorgung und Pflegeberatung,

Kolpingstr. 4, 57518 Betzdorf 02741-970687

info@pflegedienst-die2.de

■ **Pflegedienst „Strick“**

Ambulante Alten- und Krankenpflege Christoph Roesner

Hauswirtschaft - Pflegeberatung - Pflegenachweis -

Betreuung - Urlaubs-/Verhinderungspflege - Kranken-

hausnachsorge

Siegtalstr. 23, 57548 Kirchen, 24 Std 02741/9358860

- Anzeige -



HALLO LINUS WITTICH
Überall da, wo es Podcasts gibt.









IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

56195 Höhr-Grenzhausen,

Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195,

www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-bg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislis-ten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Dein Projekt. Unsere Energie.

Energie für kreative Ideen – zeigen Sie Ihr Do-it-yourself-Projekt und sichern sich eine Chance auf tolle Preise.



Foto hochladen, abstimmen
und Gewinne sichern*

- > Professionelles Werkzeugset
- > Mega Power Bank
- > 1.000€ fürs nächste Projekt

*Alle Infos und Teilnahmebedingungen unter
www.EAM.de/Sommer



www.EAM.de/Sommer

Positive Energie aus der Mitte



FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN



Bauzaunbanner
bei 5 Stück nur
46,45 € / Stück



DIN A2 Plakate
100 Stück nur
50,60 €



DIN A6 Flyer
1.000 Stück nur
18,42 €

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

www.LW-Flyerdruck.de/festwerbung-guenstig-drucken

✉ info@lw-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

 **LW-FLYERDRUCK.DE**



In großer Trauer nehmen wir Abschied von

Achim Sannert

* 18.2.1969 † 15.6.2026

Begrenzt ist das Leben, aber unendlich die Erinnerung.

Du wirst immer bei uns sein.

In ewiger Liebe & Dankbarkeit:

**Susanne, Marvin & Susan, Heinz, Bernd,
deine Geschwister, Schwiegermutter und
Freunde**

Die Verabschiedung fand in aller Stille im engsten Kreis
der Familie & Freunde statt.

*Begrenzt ist das Leben,
doch unerschöpflich ist die Liebe.
Du hast uns verlassen,
aber in unseren Herzen
bist du in unserer Mitte.*

Traurig nehmen wir Abschied von

Rolf Marenbach

* 2.10.1942 † 22.6.2026

In stiller Trauer:

**Deine Doris
Matthias und Anke
mit Justin, Lisa und Emily
Michael und Anja
Nick und Nadine
Sven und Bianca
mit Leonie-Marie und Jona-Lee
und alle Anverwandten**

Betzdorf, den 22. Juni 2026

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag
dem 7. Juli 2026 um 11:00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Betzdorf
am Grab statt.

Nachruf

Albert Behner

Ein großes, warmes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Mit deinen Händen hast du Brot gebacken, mit deinem Wesen
hast du Menschen Freude und Glück geschenkt.

Deine Güte, dein Lachen und deine Menschlichkeit
werden uns für immer in Erinnerung bleiben.

Wo immer du warst, warst du willkommen.

Für jeden hattest du ein freundliches Wort, einen herzlichen
Gruß und ein warmes Winken. Du hast viele Herzen berührt
und Spuren hinterlassen, die die Zeit nicht verwischen kann.

Wir haben dich von Herzen geliebt.

Nun hast du nach deiner letzten Reise
deinen Heimathafen erreicht. Möge dort immer die Sonne
für dich scheinen und Frieden dein treuer Begleiter sein.

Für immer in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit
Menschen die dich lieben

Man sieht die Sonne
langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Franz Kafka

Beerdigungsinstitut

H. Himmrich



Seit Generationen im Dienste der Trauernden und Verstorbenen

24 Stunden 7 Tage die Woche Tel.: 02741 / 35 20

Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

zurück-
lehnen
und das
Leben
genießen

Ich habe
alles geregelt!



Beerdigungsinstitut

RUDOLF ECKEL

Bestattungsvorsorge

02741 - 61 0 16



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



SIE SIND FLEISSIG UND GEWISSENHAFT? DANN BEWERBEN SIE SICH:

Mitarbeiter (m/w/d) für Produktion Staplerfahrer (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf halbe.de/Jobs

Die HALBE-Rahmen GmbH beschäftigt sich seit 75 Jahren mit dem Direktvertrieb und der Herstellung von hochwertigen Bilderahmen und Lösungen rund ums Bild.

HALBE-Rahmen GmbH | Herrenwiese 2 | D-57548 Kirchen/Sieg

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.



KREIS
ALTENKIRCHEN



Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin jeweils eine/n

Pädagogische/n Mitarbeiter/in oder Schulsozialarbeiter/in (m/w/d) in Teilzeit (jeweils 50 %)

- für die Bertha-von-Suttner-Realschule plus in Betzdorf und
- für die Marion-Dönhoff-Realschule plus in Wissen.

Als Teil des schulischen Unterstützungssystems begleitet das Personal die Schüler/innen in ihrer individuellen Entwicklung und leistet einen aktiven Beitrag zur Förderung sozialer Kompetenzen. Die Aufgaben umfassen u.a. das Planen und Durchführen von Bewegungsangeboten zur Stärkung des körperlichen Befindens, der kognitiven Fähigkeiten sowie der emotionalen und sozialen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler, das Gestalten von passgenauen Spiel- und Sportangeboten, die Bewegung und kognitive sowie soziale Förderung miteinander verbinden, auch im Bereich der Ganztagschule, die Mitarbeit bei schulinternen Präventionsprogrammen zur Persönlichkeitsstärkung und Resilienzförderung, Einzel-, Gruppenarbeit mit Schüler/innen zur Stärkung von Selbstwert, Konfliktfähigkeit und sozialem Verhalten im Rahmen der Förderung von Verantwortungsbewusstsein und Grenzreflexion und die enge Zusammenarbeit mit Lehrer/innen, Schulsozialarbeit, Eltern sowie externen Fachstellen.

Es handelt sich um zwei zusätzliche Teilzeitstellen (je 50 %) im Rahmen des rheinland-pfälzischen Startchancen-Programmes, die Stellen sind daher zunächst auf 5 Jahre befristet. Die wöchentlich zu leistende Arbeitszeit liegt über der bezahlten Arbeitszeit (19 Wochenstunden), weil die Schulferien jeweils überwiegend arbeitsfrei sind.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher/in, ein Studium als Sozialpädagoge/in, Sozialarbeiter/in, Sportstudium mit Erfahrungen im schulischen Kontext oder vergleichbarer pädagogische Qualifikation. Zusatzqualifikationen oder Erfahrungen in den Bereichen Resilienzförderung, Sozialtraining, Erlebnispädagogik wäre wünschenswert.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Koch (Tel. 02681/81-2072) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **31. Juli 2026** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1459682



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

KREIS
ALTENKIRCHEN



Das Jugendamt der Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum schnellstmöglichen Termin eine/n

Schulsozialarbeiter/in (m/w/d) für die BBS Wissen in Teilzeit (75%)

Die **Schulsozialarbeit** beinhaltet die Begleitung der Schülerinnen und Schüler, Einzelfallhilfe, Prävention, Elternarbeit, Gruppenarbeit, die aktive Mitarbeit in den Schulgremien sowie die Zusammenarbeit mit dem Sozialen Dienst des Jugendamtes, der Jugendberufshilfe, der Agentur für Arbeit und anderen Kooperationspartnern.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (75%; 29,25 bez. WStd.). Die wöchentlich zu leistende Arbeitszeit liegt über der bezahlten Arbeitszeit, weil die Schulferien jeweils überwiegend arbeitsfrei sind (32 WStd.).

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder ein gleichwertiger Abschluss.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD (S 12 TVöD). Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herr Hohmann (Tel. 02681/81-2543) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **15.07.2026** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1460801



Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg
stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:



- Voll- oder Teilzeit
- bis Entgeltgruppe 9a TVöD

- ✓ Sie haben einen qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) und eine kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Ausbildung im Bereich **Tourismus, Marketing oder Kommunikation**?
- ✓ Sie arbeiten **selbstständig** und **konzeptionell** und zeigen **Eigeninitiative, Teamfähigkeit** und **Einsatzbereitschaft**?
- ✓ Die **regionale Entwicklung** und **Wirtschaft** liegt Ihnen am Herzen und Sie sind im Bereich **Social Media & Online Marketing** affin?

Dann bewerben Sie sich bis
zum **20. Juli 2026**



Verbandsgemeindeverwaltung
Bad Marienberg
- Personalstelle -
Kirburger Straße 4
56470 Bad Marienberg

Hier geht's zum
vollständigen Stellenangebot:



oder per E-Mail an:

verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Bei Fragen steht Gerd Schell Ihnen unter
02661 6268 312 gerne zur Verfügung.

 **Zustellung bringt's!**
LINUS WITTICH

MACH MEHR AUS DEINEM SOMMER!

Eis in der Hand und Geld auf der Bank:

Egal ob Du gerade für den Führerschein, Konzert-Tickets oder den nächsten Urlaub sparst - mit einem Ferienjob als Zusteller (m/w/d) kommst Du deinem Ziel ein ganzes Stück näher.

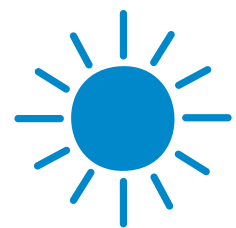
FERIENJOB ALS ZUSTELLER (M/W/D)

bei LINUS WITTICH - verteile unsere Zeitungen in Deiner Nachbarschaft.

Mindestalter: 13 Jahre

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular findest Du online unter www.wittich.de/zustellung

Schreibe uns per WhatsApp **0171 6474125**, per Mail zustellung@wittich.de oder melde dich bei der kostenlosen Bewerber-Hotline **0800 2830095**.



Bewirb Dich
einfach und bequem
per WhatsApp
 **0171 6474125***
oder online unter
[www.wittich.de/
zustellung](http://www.wittich.de/zustellung)

*keine Annufe möglich



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Woran Bewerber gute Arbeitgeber erkennen

-Anzeige-

Schöne Werbeslogans, bunte Recruiting-Videos und das Versprechen einer perfekten Work-Life-Balance: Unternehmen betreiben enormen Aufwand, um sich im Kampf um die besten Köpfe als Traum-Arbeitgeber darzustellen. Doch vieles davon ist Fassade. Wie durchschauen Bewerber das sogenannte Employer Branding und woran erkennen sie echte Qualität?

Der erste Blick sollte weg von der glänzenden Karriere-Webseite und hin zu unabhängigen Plattformen führen. Wiederholen sich dort Beschwerden über schlechte Führung, mangelnde Kommunikation oder unbezahlte Überstunden?

Dann ist Vorsicht geboten. Auch die Reaktion des Unternehmens auf Kritik verrät viel über die tatsächliche Firmenkultur.

Ein exzellenter Indikator ist der Bewerbungsprozess selbst. Ein guter Arbeitgeber agiert auf Augenhöhe. Das zeigt sich in schnellen Reaktionszeiten, transparenter Kommunikation und Wertschätzung im Vorstellungsgespräch.

Nutzen Sie das Vorstellungsgespräch für gezielte Gegenfragen. Fragen Sie nicht nach dem Obstkorb, sondern nach konkreten Beispielen für die Weiterbildung, die Fehlerkultur oder wie das Team mit Krisen umgeht.

Finden Sie den passenden
Job in Ihrer Region!



Zustellung bringt's!
LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir
Zusteller (m/w/d)

Aktuelles aus der **Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain**



www.vg-bg.de

Mitteilungsblatt



Betzdorf (Vertretung vom 27.07.2026 bis 31.07.2026)

Betzdorf

Scheuerfeld (Vertretung vom 27.07.2026 bis 09.08.2026)

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail

Bewerbung
via WhatsApp:
0171
6474125



Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de

Werde Teil der...

DATA CENTER CREW

...und gestalte mit
uns die Zukunft!

Wir suchen eine

Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijob-Basis



datacenter-group.com/karriere

**KREIS
ALTENKIRCHEN**



LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht

Mitarbeiter/innen (m/w/d)
für verschiedene Bereiche
(E 5 TVöD)

Auch als Quereinstieg
möglich!

Schulverwaltung (Vollzeit 39 WStd.)

- Zum **Aufgabenbereich** gehören u. a. die Erstellung von Statistiken, die Sachbearbeitung im Bereich Mittagsverpflegung an Ganztagssschulen, Lernmittelfreiheit, Schulbuchausleihe, Versicherungsfragen und die Mitarbeit bei sonstigen Schulverwaltungsangelegenheiten.

• **Assistenzbereich (Teilzeit 19,5 WStd.)**

Der **Aufgabenbereich** umfasst u. a. die Koordination und Mitorganisation von Terminen, Meetings und Veranstaltungen, das Erstellen von Besprechungsunterlagen und Protokollen und die Durchführung von klassischen Sekretariats- und Assistenzaufgaben.

Neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich als **Einstellungsvoraussetzung** erwarten wir einen erfahrenen Umgang mit Office-Anwendungen, eine flexible Einsatzbereitschaft (in der Schulverwaltung auch im Außendienst, sowie die Fahrerlaubnis der Klasse B (PKW)).

Es handelt sich um eine krisensichere Tätigkeit bei Standortsicherheit, betrieblicher Altersvorsorge (ZVK) und verlässlichen Regelungen (auch im Hinblick auf die Arbeitszeit) für den öffentlichen Dienst. Es handelt sich um eine zunächst auf 2 Jahre befristete Anstellung mit dem Ziel der Entfristung. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne vorab bei Frau Koch (02681/81-2072) informieren. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **19. Juli 2026** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1459097



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



KOENIG & BAUER

Stimmungsvolle Einweihung der Rapida 76

Die Zukunft kann kommen in Marquartstein

Es war ein Kraftakt, der einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen sollte: Mitten im laufenden Geschäftsbetrieb feierten das Druckhaus und das Medienhaus in Marquartstein gemeinsam die offizielle Einweihung der neuen Bogendruckmaschine von Koenig und Bauer. „Ein deutliches Signal nach Innen und Außen“, konstatierte Komplementärin und Gesellschafterin Andrea Wittich-Bonk im Rahmen einer Talkrunde. Georgia Wittich-Menne, ebenfalls Gesellschafterin, sprach von „einem Standort, der uns nicht nur am Herzen liegt, sondern hiermit eindeutig gestärkt wird.“

Hochentwickelte Drucktechnologie – dafür steht Koenig und Bauer aus Würzburg, eine AG, als weltweit führender Lösungsanbieter für die grafische Industrie. Thomas Göcke, Bereichsleiter Marketing & CRM bei Koenig & Bauer Sheetfed, berichtete von „einer direkt funktionierenden Partnerschaft, in der es um Maschinen geht, aber die Menschen auf Augenhöhe Entscheidungen treffen.“



▲ Das Gruppenfoto vor der neuen Druckmaschine.

Das Geschäft wurde eingeleitet von Kurt Schergen, Betriebsleiter der Druckhäuser in Marquartstein und Föhren: „Die Kommunikation ist immer zielführend, die High-End Drucktechnologie ist absolut überzeugend“. Nicht von ungefähr haben die Vorbereitungen zur Neuinstallation einer weiteren neuen, noch größeren Maschine im rheinland-pfälzischen Druckhaus in Föhren bereits Fahrt aufgenommen. „Diese Inbetriebnahme wollen wir in der zweiten Jahreshälfte 2027 feiern“, kündigte Kurt Schergen an, „da helfen uns die Erfahrungs-

werte dieser gelungenen Veranstaltung hier.“ Diese hatten der Leiter des Druckhauses und der Geschäftsführer des Medienhauses vor Ort, Patrick Strerath, auf den Weg gebracht. „Gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeitenden“, betonte Patrick Strerath, der die Gelegenheit nutzte, um zahlreiche kommunale Amtsträger, Touristiker und Kunden einzuladen. „Ein idealer Anlass, die Türen zu öffnen und gute Gespräche zu führen!“

Flexibilität und Leistungsstärke demonstrierten die

Gastgeber, in dem sie allen Gästen ein direkt frisch gedrucktes Gruppenfoto mit auf den Weg gaben.

„Die Weiterentwicklung unserer insgesamt vier Druckstandorte in Herbestein, Herzberg, Föhren und Marquartstein ist eine nachhaltige, unternehmerische Entscheidung, zur Stärkung unserer Kernkompetenz Print“, fasste Michael Rausch final zusammen. Der Hauptgeschäftsführer der Unternehmensgruppe bedankte sich bei allen Beteiligten, für diese „beeindruckende Performance“.



▲ LINUS WITTICH und Koenig & Bauer arbeiten gut zusammen.



▲ Patrick Strerath und Kurt Schergen waren die Gastgeber.



Bauen und

Wohnen



Bad modernisieren:

-Anzeige-

Nicht nur an Fliesen und Armaturen denken

Wenn ein Bad in die Jahre kommt, fällt der Blick meist zuerst auf Oberflächen. Alte Fliesen, vergilbte Fugen oder unpraktische Waschplätze stören täglich. Doch wer modernisieren will, sollte tiefer ansetzen. Denn im Bad entscheiden nicht nur Optik und Komfort, sondern auch Aufbau, Nutzung und Pflegeaufwand.

Wichtig ist zuerst die Frage, was das Bad künftig leisten soll. In Familien zählen oft robuste Lösungen und Stauraum, in kleineren Haushalten eher Bewegungsfläche und leichte Reinigung. Auch bodengleiche Duschen, gute Beleuchtung und sinnvoll platzierte Ablagen bringen im Alltag oft mehr als reine Designwechsel. Technisch lohnt der Blick hinter

die Verkleidung. Leitungen, Abdichtung und Anschlüsse sollten mitgeprüft werden, bevor neue Oberflächen eingebaut werden. Sonst bleibt ein alter Schwachpunkt unter einem frisch sanierten Bad bestehen. Gerade bei Feuchtigkeitsschäden oder wiederkehrenden Problemen mit Fugen ist das entscheidend.

Wer barriereärmer umbauen möchte, sollte früh planen: Türbreite, Einstieg, Haltegriffe und Bewegungsflächen greifen ineinander. Das wirkt nur dann stimmig, wenn es nicht erst am Ende mitgedacht wird. Eine gute Badsanierung beginnt deshalb nicht mit der Fliesenwahl, sondern mit den täglichen Wegen, Griffen und Abläufen im Raum.

Fliesen oder Vinyl in der Küche?

-Anzeige-

Das sind die wichtigsten Unterschiede



Die Küche ist ein stark beanspruchter Raum. Deshalb spielt der richtige Bodenbelag eine große Rolle. Besonders häufig fällt die Wahl auf Fliesen oder Vinyl. Doch welches Material passt besser? Fliesen sind der klassische Küchenboden. Sie sind äußerst strapazierfähig, wasserfest und widerstehen auch hoher Belastung. Wenn beim Kochen Flüssigkeiten verschüttet werden oder schwere Gegenstände auf den Boden fallen, bleiben Fliesen meist lange in gutem Zustand. Auch in Sachen Hygiene punkten sie, denn sie lassen sich problemlos feucht reinigen. Allerdings haben Fliesen zwei Nachteile: Sie fühlen sich oft kühl an und sind sehr hart. Wer viel Zeit am Herd verbringt, merkt das schnell an Füßen und Rücken. Vinylboden wird in Küchen immer

beliebter. Der Belag ist angenehm weich, wärmer als Fliesen und deutlich gelenkschonender. Das macht ihn besonders interessant für Familien und für offene Wohnküchen, in denen eine wohnliche Atmosphäre gewünscht ist. Zudem ist Vinyl pflegeleicht und heute in vielen Designs erhältlich – von Holzdekor bis Betonoptik. Wichtig ist jedoch, auf einen hochwertigen, für Feuchträume geeigneten Boden zu achten. Denn obwohl Vinyl wasserresistent sein kann, reagiert es empfindlicher auf Kratzer, Hitze und punktuelle Belastung.

Unterm Strich gilt: Fliesen sind ideal für alle, die maximale Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit wollen. Vinyl eignet sich besser für Haushalte, die Wert auf Komfort, Wärme und eine wohnliche Optik legen.

zimmermann

Fensterbau GmbH

- Fenster • Haustüren
- eigene Fertigung • Montage



KÖMMERLING
+Fenster-Profis

*Besuchen Sie
unsere Ausstellung*

Kirchstraße 10 • 57520 Neunkhausen

Tel.: 02661 - 95 98 0

www.fensterbau-zimmermann.de

Asbest und Schadstoffe

BRÄUER

Rüdiger Brauer GmbH

*im Altbau vor
1994!*

- Baustoffanalyse nach gesetzlichen Vorgaben!
- Sanierung mit sachkundigen Mitarbeitern
- Fachkundige Beratung / Baustellenbegleitung

Wünschen Sie eine Beratung oder einen Ortstermin, dann rufen Sie an unter
02741 935197

oder per Mail an: info@maler-brauer.de

**MODERNE RAUMGESTALTUNG, INNENAUSBAU, SANIERUNG,
GEFAHRSTOFFANALYSE, FASSADENBESCHICHTUNG**

Maler Ortel

angenehm - auffallend - anders

über

30
JAHRE



- Moderne Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Stuckarbeiten
- Fassadengestaltung
- Holzpflege und -schutz
- Wasser- und Brandschadensanierung
- Schimmelsanierung

AUCH EIN

TOP-ARBEITGEBER

BEWIRB DICH JETZT!

Maler Ortel
*angenehm
auffallend
anders*

02741 / 990 790

Alte Poststr. 66 • 57581 Katzwinkel • www.maler-ortel.de

Bauen und

Wohnen





DIE FEUERSTELLE

AUSSTELLUNG

Pelletöfen

Kaminöfen

Pelletheizungen

Im Mühlenhof 6
57548 Kirchen
Tel. / Fax 02741 / 97 56 344

feuerstelle@reifenberg-haustechnik.de
www.reifenberg-shop.de
www.facebook.com/Heizungsbau

www.reifenberg-haustechnik.de

Wie Menschen denken und leben **so bauen und wohnen sie.** | Johann Gottfried von Herder



FINGERHUT

Ihr Haus



**WIR BAUEN
WOHN(T)RÄUME!**

Besuchen Sie uns in Neunkhausen Mo bis Fr 8-17 Uhr und So 14-17 Uhr sowie gerne nach Vereinbarung.

www.fingerhuthaus.de
Fingerhut Haus GmbH & Co. KG • 57520 Neunkhausen
Infoline +49 2661 9564-20 • info@fingerhuthaus.de

**MUSTERHAUS VILAGO
IN NEUNKHAUSEN.**

**WIR HABEN AUCH
SONNTAGS FÜR SIE
GEÖFFNET.**

Smarte Lösungen für das Haus -Anzeige-

Wo vernetzte Technik wirklich sinnvoll ist

Im Alltag sind es oft dieselben Kleinigkeiten, die Zeit kosten oder unnötig Nerven binden: Die Heizung läuft, obwohl niemand im Raum ist. Außenleuchten brennen länger als nötig. Rollläden bleiben oben, obwohl die Mittagssonne die Räume aufheizt. Smarte Haustechnik verspricht für solche Situationen Entlastung. Entscheidend ist aber nicht die Zahl der Funktionen, sondern ob sie im Haus tatsächlich einen praktischen Zweck erfüllen.

Ein sinnvoller Einstieg beginnt meist dort, wo Abläufe regelmäßig wiederkehren. Dazu gehören Heizungssteuerung, Beleuchtung, Rollläden oder die Kontrolle von Fenstern und Türen. Wer feste Tagesrhythmen hat, kann viele Vorgänge automatisch anpassen lassen. Das bringt vor allem mehr Übersicht und Komfort. Auch der Energieeinsatz lässt sich besser steuern, wenn Heizung, Licht oder Beschattung nicht mehr nur nach Gewohnheit laufen, sondern gezielt nach Zeit, Nutzung oder Wetterlage.

Nicht alles vernetzen, was technisch möglich ist
Ein häufiger Fehler liegt darin, einzelne Geräte spontan zu kaufen, ohne das Gesamtsystem mitzudenken. Dann gibt es für jede Funktion eine eigene App, Bedienwege werden unüber-

sichtlich und der Nutzen sinkt. Besser ist es, zuerst die Anforderungen im Haus zu klären: Wo wird oft nachgeregelt? Welche Bereiche sollen sicherer werden? Welche Abläufe möchte man wirklich automatisieren? Gerade im Bestand ist außerdem wichtig, ob sich Lösungen sauber nachrüsten lassen und wie aufwendig die Installation ist.

Einfach bedienbar schlägt technisch überladen
Im Alltag setzt sich nur Technik durch, die zuverlässig funktioniert. Das gilt besonders in Familien, Mehrgenerationen-Haushalten oder bei Nutzern, die keine Lust auf ständige Einstellungen haben. Schalter, Steuerung und App sollten klar aufgebaut sein. Ebenso wichtig ist, dass zentrale Funktionen nicht von einer einzigen komplizierten Bedienlogik abhängen. Wer Besuch betreut, Kinder im Haus hat oder Räume gemeinsam nutzt, merkt schnell, wie wichtig einfache Abläufe sind. Unterm Strich lohnt sich smarte Haustechnik vor allem dann, wenn sie kein zusätzliches Technikprojekt wird. Wer klein anfängt, typische Alltagsprobleme zuerst löst und auf verständliche Bedienung achtet, schafft spürbaren Nutzen – ohne das Haus unnötig kompliziert zu machen.

Zeige mir, wie du baust

und ich sage dir, wer du bist 

Christian Morgenstern 

 Photovoltaik
 Speichersysteme
 Heizsysteme
 Dachtechnik
 E-Mobilität
 Elektrotechnik

ROM Energietechnik

alles aus einer (Meister-)Hand

Wir machen Energiewende einfach: Smarte Lösungen ohne lange Wartezeiten.

 Beratung & Planung

 Finanzierungsmöglichkeiten

 Anmeldungen

 Wartung & Service

 Gerüstbau & Montage

 Preisgarantie

Jetzt
kostenlos
Vor-Ort-
Beratertermin
vereinbaren!

 [rom.energietechnik](https://www.facebook.com/rom.energietechnik)

 [rom.energietechnik](https://www.instagram.com/rom.energietechnik)

 info@rom-energietechnik.de

 02741 182020

 Jungenthaler Straße 94
57548 Kirchen-Wehbach

www.rom-energietechnik.de



Bauen und

Wohnen

Wann muss eine Matratze getauscht werden?

-Anzeige-




Foto: adobe.stock.com - contrastwerkstatt

Viele merken erst spät, dass nicht der Schlaf zu kurz ist, sondern die Unterlage nicht mehr mitmacht. Eine Matratze nutzt sich langsam ab. Gerade deshalb bleibt ihr Zustand oft länger unbeachtet, als er sollte. Wer morgens häufiger mit Rücken-, Schulter- oder Nackenschmerzen aufsteht, obwohl keine akute Ursache erkennbar ist, sollte auch das Bett prüfen. Typische Warnzeichen sind Liegekuhlen, nachlassende Spannkraft und ein ungleichmäßiges Einsinken. Auch wenn die Matratze äußerlich noch ordentlich wirkt, kann das Material im Kern ermüdet sein. Dann fehlt die nötige Unterstützung für Wirbelsäule und Gelenke. Das führt nicht immer sofort zu starken Beschwerden, oft beginnt es mit unruhigem Schlaf, häufigem Drehen oder dem Gefühl, nie richtig erholt aufzuwachen.

Ein weiterer Punkt ist die Hygiene. Nacht für Nacht nimmt eine Matratze Feuchtigkeit auf. Dazu kommen Hautschuppen und Staub. Ein waschbarer Bezug hilft, ersetzt aber keine dauerhaft intakte Schlafunterlage. In Haushalten mit Allergikern, Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen sollte deshalb besonders genau hingeschaut werden. Auch veränderte Lebensumstände können einen Wechsel sinnvoll machen. Gewichtsschwankungen, neue Schlafgewohnheiten oder gesundheitliche Beschwerden verändern die Anforderungen an die Liegefläche. Entscheidend ist am Ende nicht nur das Alter, sondern ob die Matratze noch trägt, stützt und hygienisch in gutem Zustand ist. Wenn das nicht mehr der Fall ist, ist ein Austausch keine Komfortfrage mehr, sondern vernünftige Vorsorge.

Ein Haus wird nur einmal gebaut,



ein Zuhause
aber täglich neu. unbekannt

Komplett mein Bad




Schacht & Brederlow
DIE BADGESTALTER

Ihr zuverlässiger Partner rund um die Bad-Planung

02743 / 92 140 www.schacht-brederlow.de

Boxspringbetten aus eigener Fabrik! 

Kaufen Sie kein Bett, bevor Sie bei uns in Siegen gewesen sind!!!

Höchste Qualität zu absoluten Top-Preisen.
Sehr hohe Garantien!! Bedingt durch unsere Produktion!!

Info: www.silberstern-schlafsysteme.de
Leimbachstraße 10 · 57074 Siegen · Tel.: 0271 - 23835557

Bauen und Wohnen



HOLZPELLETS & HOLZBRIKETTS!

Individuelle Kantteile und Kantbleche auf Maß
Stahl und Aluminium
z. B. Mauerabdeckungen, U-Profile, Z-Profile u. v. m.



Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH

Jungenthaler Str. 51 • Kirchen/Sieg
Tel.: 027 41 / 932999
whp-profilbleche@web.de
www.whp-profilbleche.de

Ihr Maler aus der Region



Malermeisterbetrieb
Mirco Nickel

- Maler-, Tapezier- & Putzarbeiten
- Fassadenanstrich, Holzpflege
- Bodenbeläge u.v.m.


Malermeisterbetrieb Mirco Nickel
Denkmalstraße 35 · 57567 Daaden · Tel. 0151 16615100
E-Mail info@maler-nickel.de · www.maler-nickel.de

KAPP

Rolladen + Fensterbau GMBH

- Aluminium-Fenster & Türen
- Haustüren und Vordächer
- Rollläden · Rolltore · Gitter
- Markisen · Jalousien
- Wintergartenbau
- Kunststoff-Fenster & Türen
- Schaufenster & Trennwände
- Garagen- & Industrietore
- Fassadenbau
- Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de





Bauen und

Wohnen



Ihr Partner für Außenanlagen

- Pflasterarbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Nasse Keller
- Treppen/Mauern
- Zaunbau
- Terrassen/Balkone
- Baggerarbeiten
- Winterdienst

Bruchstraße 2 · 57578 Elkenroth

Telefon: 0 27 47 / 35 32 · E-Mail: gebrschneider@t-online.de

www.gebrschneider.de

IHR PARTNER FÜR GUTE EINRICHTUNG...

TRAPPLEUCHTEN
LICHT | MÖBEL | ACCESSOIRES

57567 Daaden | Dr.-Karl-Heinz-Muhr-Str.1
FON 02743-2024

Neue Öffnungszeiten:

Di-Fr: 9:30-18:30 Uhr | Sa: 9:00-14:00 Uhr | Mo: geschlossen

www.trappleuchten.com



Tisch € 599,-
Stuhl je € 129,-



Heizung tauschen?

-Anzeige-

Erst den Wärmebedarf klären

Wenn eine Heizung älter wird, rückt oft schnell die Frage nach dem neuen System in den Vordergrund. Doch die wichtigste Entscheidung fällt früher: Wie viel Wärme braucht das Haus tatsächlich noch? Wer nur den Wärmeerzeuger austauscht, ohne Gebäudezustand und Verbrauch zu prüfen, riskiert eine Lösung, die zwar neu ist, aber nicht sauber zum Alltag passt. Gerade in Bestandsgebäuden greifen viele Punkte ineinander. Fenster, Dämmung, Heizflächen, Vorlauftemperaturen und das Nutzerverhalten beeinflussen gemeinsam, wie effizient eine Anlage arbeiten kann. Ein Haus mit unsanierten Außenbauteilen stellt andere Anforderungen als ein Gebäude, in dem bereits Dach, Fassade oder Fenster verbessert wurden. Deshalb ist es sinnvoll, nicht nur auf Technik zu schauen, son-

dern auf das Zusammenspiel. Auch die Nutzung zählt. Wer tagsüber selten zu Hause ist, hat andere Anforderungen als Familien, Mehrgenerationen-Haushalte oder Menschen im Homeoffice. Dazu kommen Platzfragen, Schall, Wartung und die Frage, wie gut sich bestehende Leitungen und Heizkörper weiter nutzen lassen. Nicht jede moderne Lösung passt automatisch in jedes Gebäude. Für Eigentümer heißt das: erst Bestandsaufnahme, dann Systemwahl. Hilfreich sind Verbrauchsdaten, ein Blick auf die Gebäudehülle und die ehrliche Frage, welche Sanierungsschritte in den nächsten Jahren ohnehin anstehen. Wer die Heizung isoliert betrachtet, denkt oft zu kurz. Besser ist eine Planung, die den tatsächlichen Bedarf in den Mittelpunkt stellt und spätere Nachbesserungen vermeidet.

Zeige mir, **wie**
du wohnst

und ich sage dir, **wo-**
rauf du Wert legst.

© Carl
Peter
Fröhling

Fußbodenbeläge für jeden Raum

-Anzeige-

Worauf es bei der Auswahl wirklich ankommt

Ein Fußboden muss jeden Tag mehr leisten, als man ihm ansieht. Er wird begangen, gereinigt, belastet, manchmal nass, manchmal stark beansprucht. Trotzdem fällt die Entscheidung oft zuerst nach dem Musterbuch. Genau das führt später zu Problemen: Der schöne Boden wirkt im Ausstellungsraum überzeugend, passt aber nicht unbedingt zu Küche, Flur, Bad oder Kinderzimmer.

Im Wohnbereich geht es meist um eine Mischung aus Optik, Komfort und Belastbarkeit. Der Boden soll den Raum ruhig wirken lassen, sich gut pflegen lassen und auch bei häufiger Nutzung ansehnlich bleiben. In Haushalten mit Kindern, Haustieren oder viel Bewegung zählt vor allem eine widerstandsfähige Oberfläche. Wer häufig Möbel rückt oder Stühle nutzt, sollte auch auf Kratzempfindlichkeit achten.

Im Schlafzimmer stehen eher Behaglichkeit und Laufgefühl im Vordergrund. Viele Menschen wünschen sich dort einen Boden, der nicht kühl wirkt und den Raum akustisch beruhigt. Im Arbeitszimmer kann dagegen

wichtiger sein, wie sich ein Stuhl auf Rollen bewegt oder wie pflegeleicht die Fläche im täglichen Gebrauch bleibt. Schon daran zeigt sich: Nicht jeder Raum stellt dieselben Anforderungen. Besonders genau sollte man bei Küche, Flur, Hauswirtschaftsraum und Bad hinschauen. Dort treffen Feuchtigkeit, Schmutz und hohe Beanspruchung zusammen. Ein Boden muss in diesen Bereichen nicht nur robust, sondern auch alltagstauglich sein. Empfindliche Oberflächen, ungeeignete Kanten oder mangelnde Rutschfestigkeit fallen hier schnell negativ auf. Wer nur nach der Optik auswählt, zahlt später oft doppelt – durch Reparaturen, frühzeitigen Austausch oder dauernden Pflegeaufwand. Ein weiterer Punkt wird häufig unterschätzt: der Untergrund. Selbst ein guter Belag kann Probleme machen, wenn der Boden darunter uneben, zu feucht oder für die gewählte Verlegeart ungeeignet ist. Es lohnt sich deshalb eine sorgfältige Prüfung vor dem Kauf und ausführliche Beratung durch Experten in den Fachgeschäften und Meisterbetrieben.



Schlosserei
UWE BORN
Treppen- und Geländerbau
Edelstahl-Arbeiten

Schweißfachbetrieb
nach EN 1090-2

57578 Elkenroth/Industriegebiet
Aldorfer Weg 9 / Basaltstraße 6
Telefon 0 27 47 - 5 14 - Fax 0 27 47 - 74 36
www.schlosserei-uweborn.de



Langenbacher Str. 17 · 57586 Weitefeld
Tel. 02743/930155 · www.la-schreinerei.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank

TUV NORD

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen



Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Bauen und

Wohnen

Großer Topf, wenig Ertrag? Typische Fehler bei Kübelpflanzen vermeiden

-Anzeige-

Kübelpflanzen gelten als flexible Lösung für Balkon, Terrasse und Hauseingang. Trotzdem entwickeln sie sich oft schlechter als erwartet. Die Ursache liegt selten nur an der Pflanze selbst. Häufig sind es mehrere kleine Fehler bei Gefäß, Erde und Pflege, die zusammen das Wachstum bremsen.

Ein klassischer Irrtum ist der Griff zum dekorativen, aber ungeeigneten Topf.

Fehlen Abzugslöcher, staut sich Wasser schnell im unteren Bereich. Die Wurzeln bekommen zu wenig Luft, und die Pflanze wirkt trotz feuchter Erde schlapp. Ebenso problematisch sind zu kleine Gefäße.

Dann trocknet das Substrat rasch aus, Nährstoffe werden schneller verbraucht und die Pflanze kippt leichter um.

Wer langfristig Freude haben möchte, sollte daher nicht zu knapp planen.

Auch bei der Erde lohnt sich Genauigkeit. Alte, verdichtete oder stark torfhaltige Substrate verlieren mit der Zeit Struktur. Wasser läuft entweder zu schnell ab oder bleibt zu lange stehen. Dazu kommt die Pflege.

Nicht jede Pflanze braucht täglich Wasser, aber fast jede profitiert von regelmäßiger Kontrolle.

Wer nur nach Gefühl gießt, übersieht leicht, ob die Erde in tieferen Schichten noch feucht ist. Gesunde Kübelpflanzen sind kein Zufall. Sie entstehen dort, wo Topfgröße, Wasserabzug, Standort und Pflege zusammenpassen. Wer diese Grundlagen beachtet, hat meist weniger Arbeit und sichtbar bessere Ergebnisse.

So bleiben Wohnräume in der Sommerhitze erträglich

-Anzeige-

An heißen Tagen zeigt sich schnell, wie gut ein Haus oder eine Wohnung auf den Sommer vorbereitet ist. Vor allem unter dem Dach steigen die Temperaturen oft schon am Vormittag spürbar an. Viele reagieren dann erst im Raum selbst – mit Ventilator oder dauerhaft gekipptem Fenster. Wirksamer ist es meist, die Wärme gar nicht erst hereinzulassen.

Entscheidend sind die Fensterflächen. Wo die Sonne über Stunden direkt auf Glas trifft, heizen sich Räume stark auf. Außenliegender Sonnenschutz ist deshalb oft deutlich effektiver als Vorhänge oder innen montierte Rollos. Auch Dachfenster brauchen im Sommer besondere Aufmerksamkeit, weil sie der Sonne direkt ausgesetzt sind. Wer morgens früh lüftet und die Wohnung danach möglichst geschlossen hält, nutzt die kühleren Stunden besser aus. Querlüften in den Abend- und Nachtstunden kann zusätzlich helfen, aufgestaute Wärme aus dem Gebäude zu bekommen.

Nicht jeder Hitzestau ist allein ein Fensterproblem. Auch schlecht gedämmte Dachflächen, aufgeheizte Fassaden oder fehlender Schatten auf Süd- und Westseiten wirken sich im Alltag aus. Bäume, Pergolen oder begrünte Bereiche rund ums Haus können Außenflächen spürbar entschärfen. Gleichzeitig lohnt der Blick auf innenliegende Wärmequellen: laufende Geräte, Beleuchtung oder häufiges Kochen erhöhen die Raumtemperatur zusätzlich. Wer neu plant oder umbaut, sollte sommerlichen Wärmeschutz früh mitdenken und nicht erst dann, wenn einzelne Zimmer im Juli kaum noch nutzbar sind. Gerade im Bestand helfen oft schon gezielte Maßnahmen statt einer großen Komplettlösung. Entscheidend ist, das Gebäude als Ganzes zu sehen: Fenster, Verschattung, Lüftung und Bauweise greifen im Sommer eng ineinander. So lässt sich Wohnkomfort verbessern, ohne jeden heißen Tag nur noch zu verwalten.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen



- Fenster
- Haustüren
- Innentüren
- Garagentore
- Elektro-Antriebe
- Sonnenschutz
- Insektenschutz



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00
Mi. 13.00 - 18.00
Samstag nur mit Termin

Inh. Nicki Ruttloff e.K.
Südstraße 18 | 56472 Hof
Tel.: 026 61 / 70 56 66-0
Fax: 026 61 / 70 56 66-9
Mail: kontakt@neeb-weyand.de

www.neeb-weyand.de

Daaden www.dwscom.de info@dwscom.de Betzdorf
02743-92330 02741-971440



- Videoüberwachung
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen
- Mobilfunk
- Smart-Home
- IT & Netzwerk



Wenns mal wieder blendet:
Rolläden Henrich hilft weiter!

- Rollläden
- Markisen
- Rolltore
- Sektionaltore
- Plissees
- Raffstoren
- Lamellendächer
- Terrassenüberdachungen



Rolläden Henrich

Im Kirdorf 15, 57567 Daaden ☎ 02743/1077
info@he-da.de www.he-da.de

„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION



IMMOBILIENMARKT

Finanzberater mit Familie sucht ein gepf. Einfamilienhaus mit Platz für kl. Büro im Raum VG Betzdorf (gerne Struthof) oder auch Ortsteile. Guter Zustand und Erwerb möglichst zeitnah (in 2026) wäre wünschenswert. Garten und Garage wäre schön. Ein Kaufpreis bis 350.000€ ist Bank bestätigt. Auf ihr unverb. Angebot freut sich Pro Immovo F. Holzemann Betzdorf 02741-23131 info@pro-immovo.de

IMMOBILIEN HESTER

Mehrparteienhäuser gesucht? Für mehrere Kunden suche ich Mehrparteienhäuser mit mindestens 4 Wohneinheiten zum Kauf. Von renovierungsbedürftig bis Top Zustand. Angebote an: Andreas Hester, Tel.: 02742/911064, www.immobilien-hester.de

VERMIETUNG

Kirchen/Schwelbel, gemütliche Wohnung zum 1.7.26 zu vermieten, 3ZKB, Kellerraum, Autostellplatz, Gartenbenutzung, Preis auf Anfrage, Kautions 1 MM, Tel.: 02741-63806 (AB)

Ideale Seniorenwohnung (1-2 Pers.) in Betzdorf-Bruche fast ebenerdig in ruhiger Seitenstr., 2 Zimmer, Bad mit Dusche und Wanne/ WC, Küche mit Küchenecke, ab sofort frei, nur 530€ zzgl. 100€ NK, E-Bedarf 240,9 kWh (qm.a) Prov-Frei! Frau Grossmann Tel.: 02741-23131

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Mercedes C180 Kompressor, Kombi, 156 PS, TÜV 06/27, BJ 05/2006, Sportausstattung, viele Extras, 4200€ VB, Tel.: 0163-9688652

SONSTIGES

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0163/2065841

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Dachdecker sucht Arbeit! Flachdachsaniierungen, Dachrinnen, Reparaturen u. Erneuerungen jegl. Art u.v.m. Tel.: 0162-5905869

Garagenflohmarkt am 04.07.26 ab 12 Uhr in der Kupferhütte 12, 57562 Herdorf, Vor und Hinter dem Haus, Tel.: 02744-5324

Wir haben wieder Termine frei! 10% Rabatt auf: Terrassen-, Balkon-, Treppensanierung. Nasse Wände? Feuchter Keller? Steinreinigung für Dach, Fassade, Mauer, Einfahrt & Wege. Steinteppich - die moderne Lösung für Innen & Außen, fugenlos, robust & pflegeleicht. Kostenlose Beratung vor Ort! Tel.: 0163-4928623



Diamclean: Deutschlands jüngstes Entrümpelungsunternehmen aus Ihrer Region entrümpelt günstig Ihr Haus, Garagen oder Keller. Tel.: 0179/2996070

LW FLYERDRUCK.DE

das glashaus

WOHNEN · ESSEN · LEBEN

FEINKOST · STOFFE · GESCHENKE
BASTELARTIKEL · SPIELZEUG
WOLLE · HAUSHALTSWAREN · DEKO

Im Schützenhof 3 · 57567 Daaden
www.glashaus-daaden.de

Rinis
Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid

€ 598,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



DER DIREKTE
WEG ZU IHRER
KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de

per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de

oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



Finden Sie Inserate und
Anzeigen aus der Region!



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt Betzdorf-Gebhardshain.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
beim Verlag/bei der Verwaltung**
Montag, 10.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Zeit sparen - Familienanzeigen online buchen:
wittich.de/familienanzeigen

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-bg.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de



Fatmé Günter
Verkaufsinendienstler
Telefon: 02624 911-223
f.guenter@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Betzdorf-Gebhardshain unter
archiv.wittich.de/402

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Gebhardshain Für ein Ehepaar suchen wir ein kleines barrierefreies EFH, alternativ eine gepflegte ETW mit Terrasse und pflegeleichtem Gartengrundstück. Preis: offen</p>	<p>Daaden + 10 km Umkreis Für einen solventen Kunden suchen wir ein EFH, gepflegt, freistehend und in möglichst ruhiger Alleinlage, Wfl. ab 140 m² und mind. 5 Zimmern. Preis: offen</p>
<p>Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!</p>	<p>Herdorf Für eine Familie suchen wir ein EFH mit Garten, Wfl. ca. 160 m² und mind. 5 Zimmern, Garage oder Carport, auch mit Renovierungsbedarf. Preis bis € 370.000,-</p>

www.bender-immobilien.de • 0 27 41 / 1 82 97 10

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit -Anzeige-

Die Immobiliensuche ist oft ein Balanceakt zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Viele Interessenten starten mit klaren Vorstellungen: ruhige Lage, viel Platz, moderner Zustand und bezahlbarer Preis. In der Praxis zeigt sich jedoch schnell, dass Kompromisse unvermeidlich sind. Vor allem in Ballungsräumen ist es schwierig, alle Anforderungen gleichzeitig zu erfüllen. Umso wichtiger ist es, Prioritäten zu setzen. Was ist unverzichtbar, worauf kann notfalls verzichtet werden? Wer flexibel bleibt, erhöht seine Chancen deutlich. Gleichzeitig sollten Suchende den Markt aufmerksam beobachten und Angebote sorgfältig vergleichen. Auch eine zweite Besichtigung oder die Einschätzung durch einen Bausachverständigen kann sinnvoll sein. Am Ende geht es nicht nur darum, irgendeine Immobilie zu finden, sondern eine, die zu den eigenen Lebensplänen und finanziellen Möglichkeiten passt.

Risiken bei der Immobilienfinanzierung -Anzeige-

Die monatliche Rate wirkt auf den ersten Blick oft machbar. Kritisch wird es, wenn beim Finanzierungsplan nur der Kaufpreis zählt. Denn rund um den Erwerb einer Immobilie kommen weitere Kosten hinzu: je nach Objekt etwa für Modernisierung, Notar, Grundbucheintrag, Absicherung oder den späteren Unterhalt. Wer hier zu knapp rechnet, gerät schnell unter Druck. Ein häufiges Risiko liegt in zu wenig finanzieller Reserve. Un erwartete Ausgaben lassen sich bei Haus oder Wohnung kaum ausschließen – sei es eine Reparatur, eine neue Heizung oder eine Phase mit geringerem Einkommen. Auch eine zu kurze Zinsbindung kann problematisch werden. Läuft sie in einem ungünstigen Marktumfeld aus, kann die Anschlussfinanzierung deutlich teurer werden. Wichtig ist deshalb ein belastbarer Kassensturz. Wie viel Rate ist auch dann tragbar, wenn sich Lebensumstände ändern? Wer Puffer einplant, Fördermöglichkeiten prüft und den Finanzierungsrahmen nicht bis zur Grenze ausreizt, schafft mehr Sicherheit – gerade bei einer Entscheidung, die oft viele Jahre bindet.

Neues Zuhause gesucht?
Auf einen Blick ...
können Sie schnell und bequem fündig werden!

suchen und finden

WESTERWALD-METZGEREI

Aktuelle Empfehlungen vom:
01.07. - 11.07.2026

Hüsch's Landkost macht Pause kaufen Sie auf Vorrat!

Landkost

säftige Grillrippchen vom Schwein	100 g	0,59 €
zartes Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein	100 g	0,99 €
säftige Westernsteaks vom Schwein	100 g	0,99 €
Kesselfrische Fleischwurst täglich frisch!	100 g	0,99 €
säftige Käsewurstchen vom Schwein	100 g	1,09 €
knackige Land-Mettwurstchen	100 g	1,19 €

Spar-Genuss der Woche:
säftiger **Spieß- & Gyrosbraten** vom Schwein 100 g **0,99 €**

PAUSE

Wir machen Betriebsferien von
Montag, den 13.07.26 bis einschließlich
Dienstag, den 21.07.26!
Ab Mittwoch, den 22.07.26 sind wir wieder da!

Hüsch's Landkost · 57520 Rosenheim · Telefon: 02747-2600

Zeit für Schönheit
Ihr Treffpunkt für schöne Dinge

Kosmetik- und Pflegeprodukte für Sie & Ihn, Geschenke, Mode & Accessoires

Nadine Pecere
Auf dem Hagenfeld 3 · 57518 Betzdorf
Telefon +49 151 25235080 · Email: info@zeitfuerschoenheit.de
www.zeitfuerschoenheit.de

COUPON

10%

Rabatt
auf Ihren Einkauf

Anzeige vorzeigen

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar
1 Coupon pro Einkauf

Rohrreinigung Rademacher

- ⚡ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- ⚡ Kanal TV - Untersuchung
- ⚡ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- ⚡ Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Thailand Traumreise 2027

Mit dem Konzerthighlight
„Nacht des Deutschen Schlagers“

Begleiten Sie uns nach Thailand, Khao Lak! Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzertnacht „Nacht des Deutschen Schlagers 2027“ – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: **Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross.** Erleben Sie eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole **Bangkok** oder eine **Rundreise durch Nordthailand** verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

www.schlager-thailand.de

Frühbucher-Preis
p. P. ab

1.599 €

im DZ vom 17.04.-25.04.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-Plus und Konzert

Buchungscode:
LW26

»Nacht des Deutschen Schlagers 2027«

Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«

Ausführlicher Reiseverlauf!

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

Zeitraum	Nächte	Option(en)	Preis p. P.
17.04. – 25.04.	7	Grundreise	ab 1.599 €
18.04. – 30.04.	10	Grundreise + Bangkok	ab 1.999 €
15.04. – 30.04.	14	Grundreise + Badeverlängerung	ab 2.199 €
16.04. – 05.05.	17	Kombination (Bangkok + Baden)	ab 2.599 €
13.04. – 28.04.	14	Rundreise „Goldenes Dreieck“	ab 2.999 €

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH